

Kulturtipps in Gelsenkirchen

Mai 2019



Gelsenkirchen

Jetzt
spenden
oder Projekt
starten!

„Viele
schaffen
mehr.“

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Online-Spendenplattform
für Vereine und Initiativen

Weitere Infos unter:
foerderpott.de



www.vb-ruhrmitte.de



MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Tag für Tag
Seite 70	Wechselausstellungen
Seite 80	Ständige Ausstellungen
Seite 84	Regelmäßige Angebote
Seite 88	Veranstaltungsorte
Seite 92	Stadtplan und Kulturorte
Seite 94	Monatsübersicht

Donnerstag, 02.05.2019

FÜHRUNG

17:00 Uhr

Begehung des alten jüdischen Friedhofs

Der alte jüdische Friedhof von 1874 ist ein gut erhaltener, stiller Ort an der Wanner Straße, Ecke Oskarstraße, mit ca. 400 Gräbern. Bis 1936 wurden hier Beerdigungen vorgenommen. Das „Haus des Lebens“ (Bejt hachaim, so nennt man einen jüdischen Friedhof) gewährt Einblick in die jüdische Bestattungskultur. Während der Führung werden die Abläufe bei einer Bestattung und Wissenswertes über jüdische Friedhöfe erklärt.

Ort: Alter jüdischer Friedhof, Ecke Oskarstraße / Wanner Straße, 45888 GE-Bulmke | Teilnahme kostenlos – Telefonische Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-3968/-3969 und www.jggelsenkirchen.de | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen K. d. ö. R.

18:00 Uhr

Premierenfieber

Zu „Das Rheingold“

Während der Endprobenphase einer Produktion haben Interessierte beim Premierenfieber die Möglichkeit, schon vorab einen Einblick in die neueste Inszenierung zu erlangen. In einer Gesprächsrunde liefert das Produktionsteam spannende Hintergrundinformationen zu Stück und Musik und gibt die eine oder andere Geschichte aus dem Probenalltag preis. Anschließend besuchen die Teilnehmenden eine Bühnenorchesterprobe und erleben exklusive Ausschnitte der Aufführung.

Premiere → Sa, 11.05. (19:30 Uhr)

Ort: Musiktheater im Revier | Eintritt frei - Einlasskarten erhältlich an der Theaterkasse, Platzzahl begrenzt | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

EINBLICK

18:00 Uhr**Offene Schlossführung**

Am ersten Donnerstag eines jeden Monats (ausgenommen Feiertage und NRW Schulferien) kann man bei einer gut einstündigen Führung in die Geschichte des Schlosses und der Familie von der Horst eintauchen sowie etwas zum kunsthistorischen Wert eines der bedeutendsten Baudenkmäler Gelsenkirchens aus vorindustrieller Zeit erfahren. Das Museum Schloss Horst wird zu diesem Termin nicht besucht!

Ort: Schloss Horst (Treffpunkt Glashalle) | Eintritt frei | Dauer: ca. 60 Min. | Info: 0209 169-6163 und www.schloss-horst-gelsenkirchen.de | VA: KBZ Schloss Horst

18:45 Uhr**Philosophischer Abend: Der Glaube und seine Nebenwirkungen**

Religion als Chance und Gefahr für Seele und Gesellschaft

Gott ist das, woran man sein Herz hängt, glaubte Martin Luther. Und das, woran wir glauben, bestimmt unser Denken und Handeln im Alltag, so der Mythenforscher Sam Keen. Ein solcher Glaube kann Berge versetzen: Im Positiven kann er das Leben gelingen lassen und zu einer gesteigerten Nächstenliebe führen. Im Negativen kann Religion Freiheiten einschränken, Fundamentalismus und Gewalt im Gepäck haben und zu unvernünftigen Entscheidungen führen. Vor dem Hintergrund des Gottesverständnisses von Psychologen (Erich Fromm), Soziologen (Niklas Luhmann), Theologen (Martin Luther) und Philosophen (Leszek Kolakowski) wird besprochen, was Glaube und Spiritualität – im Verhältnis zur Vernunft – für das Bewusstsein und die Gesellschaft bedeuten.

Ort: Linden-Karree, Hochstraße 40-44, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00€, keine Ermäßigung – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

19:00 Uhr**Marlene Dietrichs Russische Seele**

Ein inszenierter Liederabend mit dem DARNEA TRIO

Marlene Dietrich, die deutsche Schauspielerin und Sängerin, in die USA ausgewandert, trägt auch eine russische Seele in sich. Diana Darnea singt Lieder von Friedrich Holländer und Isaak Dunaewsky aus dem Repertoire von Marlene Dietrich und Lieder der als „russische Mar-



lene Dietrich“ gelten-
den Lubov Orlova.

Unterstützt von der Christ-
lich-Jüdischen Gemeinde
Gelsenkirchen

Mitwirkende: Diana Darnea
(Gesang), Denis Ivanov
(Klavier), Vasile Darnea
(Violine), Ricardas Pintveris
(Regie)

Ort: Neue Synagoge Gel-
senkirchen (Kurt-Neuwald-

Saal), Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt | VVK 10,00 € - AK 12,00
€ - erm. 5,00 € | VVK-Stellen: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen (Tel.:
0209 1552310) sowie Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus
(Tel.: 0209 169-3968) | Info: www.jggelsenkirchen.de | VA: Jüdische
Gemeinde Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Referat Kultur der
Stadt Gelsenkirchen

20:00 Uhr Open Stage

Offene Bühne für alle, die gerne Musik machen oder der
Musik lauschen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |
Eintritt frei | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

Freitag, 03.05.2019

14:30 Uhr Die Märchentante

Oder: Else Grimm erzählt Märchen anders

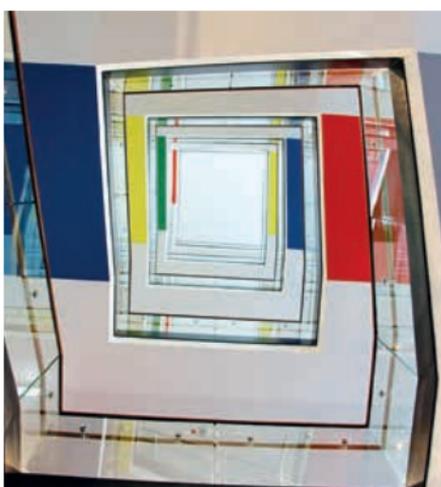
Das größte Glück ist es, wenn sie Erzählveranstaltungen
organisieren darf. Nur, was tun, wenn die Geschichten-
erzählerin nicht kommt? In ihrer Not fängt Else Grimm
an, ihre persönlichen Lieblingsgeschichten zu erzählen:
alles Märchen der Brüder Grimm! Und wenn Else erzählt,
erscheint der Froschkönig plötzlich in ganz neuem Licht
und auch die unbekanntenen Märchen der Brüder Grimm
kommen zur Geltung. Zur Not verändert Else auch mal
einen Schluss, wenn er ihr nicht in den Kram passt.

Mit Gabi Altenbach

Ort: Stadtteilbibliothek GE-Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst |
Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater | VA:
Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol
Theater

15:30 Uhr**Führung durch das Hans-Sachs-Haus**

Auf Wunsch mit anschließendem Besuch im Bistro SACHS



© Franz Weiß

Ein Architekturklassiker mitten in der Innenstadt. Das 2013 wiedereröffnete Hans-Sachs-Haus verkörpert das perfekte Miteinander von modernen Elementen und stadtbildprägender Backstein-Fassade der 1920er-Jahre, die den kulturellen und

politischen Aufbruch jener bewegten Jahre der Weimarer Republik ausdrücken. Die Führung gibt historische, zeitgeschichtliche und architektonische Einblicke in das neue Hans-Sachs-Haus.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00€, mit anschließendem Bistrosbesuch (Kaffee+Kuchen) 5,50 € – Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und touristinfo@gelsenkirchen.de | VA: Stadt- und Touristinfo

20:00 Uhr**Schaurig-Schön im Schloss**

Seltsame, schräge, schaurige und schöne Märchen der Brüder Grimm für Erwachsene

Was einem in so einem Märchenschloss alles begegnen kann: böse Zauberinnen und Zauberer, kegelnde Gespenster und schaurige Tiere – da braucht man gute Nerven. Die Schwestern Grimm Gabi Altenbach und Katharina Ritter kennen sich gut aus in der Sammlung ihrer berühmten Brüder. Schließlich haben sie als weltweit einzige alle 200 Märchen der Brüder Grimm frei erzählt und sind dabei auf wirklich Unerhörtes, Gefährliches und völlig Unbekanntes gestoßen. Für den Abend im Schloss Horst haben sie Märchen herausgesucht, bei denen man sich richtig „schön“ gruseln kann.

Erzählt von den Schwestern Grimm Gabi Altenbach und Katharina Ritter

Ort: Schloss Horst (Rittersaal) | Eintritt: 12,00 € - erm. 8,00 € | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater Consol Theater

20:00 Uhr

THE QUEEN KINGS – A kind of Queen

© Volker Beushausen

„The Queen Kings“ gilt als eine der besten Queen-Tribute-Bands und tourt schon seit vielen Jahren durch Deutschland und Europa. In diesem Jahr präsentieren sie mit Sascha Krebs als Leadsänger ihre neue Show „A kind of Queen“. In der zu 100 Prozent live

gespielten Show darf man neben Welthits wie „A kind of magic“, „Don't stop me now“ und „We are the champions“ auch einige Überraschungen erwarten.

Ort: KAUE | Eintritt: 22,80 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Samstag, 04.05.2019

15:00 – 18:00 Uhr

In Farbe und Bunt**Atelier ue12-parterre**

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: 04.05. – 31.08.2019) mit Vortrag „In Farbe und Bunt“ von Dr. Ilsebill Eckle im Rahmen von „Tür auf“.

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und www.ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

15:00 – 20:00 Uhr

Tür auf**in der Galeriemeile Gelsenkirchen**

Unter dem Slogan „Tür auf“ öffnen am ersten Maiwochenende Künstlerinnen und Künstler entlang der Galeriemeile Gelsenkirchen ihre Räume und laden mit einem facettenreichen Programm ein zum Entdecken, zur Begegnung und zum kreativen Talk. Eine Premiere ist die Eröffnung in der neuen „Dependance“ der Galeriemeile in der Bochumer Straße 109 mit einer Gemeinschaftsausstellung zahlreicher Akteurinnen und Akteure verteilt über drei Stockwerke. Im gleichen Gebäude befinden sich auch die Werke der neuen Mitglieder der

Tür » auf 2019

Offene Ateliers und Galerien
in Gelsenkirchen-Ückendorf

Samstag, 4. Mai

15 bis 20 Uhr und

Sonntag, 5. Mai

12 bis 18 Uhr

galeriemeile
gelsenkirchen

Galeriemeile, Bärbel Frank und Simone Kamm. Ebenso lohnt sich ein „Abstecher“ in die zweite Etage, wo Marion Falkowski fotografische Panoramen präsentiert. Der Wissenschaftspark zeigt eine Ausstellung junger Fotografinnen und Fotografen zum Thema „eye_land: heimat, flucht, fotografie“. Hier findet am Samstagnachmittag ein Klavierkonzert von Eurasia-Künstlerinnen und -Künstlern statt. Man sollte auch nicht vergessen, einen Abstecher in den „Süden“ zu machen, wo sich Kunststation, atelierwerkstatt Alte Schmiede auf Rheinelle und Halfmannshof auf Gäste freuen.

Weitere Informationen und Programm auf der Webseite

Ort: Galerie-meile Gelsenkirchen GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0171 2802034 und www.galeriemeile-gelsenkirchen.de | VA: Galerie-meile Gelsenkirchen e.V.

Weiterer Termin: So, 05.05. (12:00 – 18:00 Uhr)

15:00 – 20:00 Uhr

Drinne und Draußen – der Kunstmarkt im Revier



Zehn Jahre Galerie-meile - das ist toll. Solange gibt es in der Kunststation den Kunstmarkt von und mit Marion und Bernd Mauß und Kunstschaffenden aus dem Ruhrgebiet, die ihre Kunst zeigen und zum Erwerb anbieten. Es sind Arbeiten zu

sehen von Stephanie Albers (Malerei und Karikatur), Claus Berges (Fotografie), Susanne Faber (Drucktechniken und Malerei), Ines Gauchel (Malerei), Ina Gum-

pert (Schmuck), Arnhild Koppel (Malerei), Bernd Mauß (Skulptur), Marion Mauß (Malerei und Objekt), Claus Marius Petersen (Fotografie) und Burkhard Serong (Malerei). Es gibt qualitätvolle Kunst, Musik und hawaiianische Tänze, dazu leckere Speisen und gute Gesellschaft.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 111c, 45886 GE-Ückendorf |

Info: 0209 1791699 und www.kunststation-rheinelbe.de | VA: Marion und Bernd Mauß

Weiterer Termin: So, 05.05. (12:00 – 18:00 Uhr)

18:00 Uhr

Wem gehört die Straße? (Premiere)

Theater für Jugendliche ab 13 Jahren

Spätestens mit Beginn der Pubertät sind Mädchen (Jungen auch, aber anders) konfrontiert mit sexualisierten Rollenvorgaben, mit Verboten und Geboten, die damit zu tun haben, dass sie Mädchen sind. Wie wirkt sich das auf ihr Verhalten aus, welche Räume in der Stadt gehören ihnen noch, welche nicht, wo gilt es zu kämpfen und was ist mit der ewigen Angstmacherei?

Ort: kulturgebiet.CONSOLE/ConsolTheater | Eintritt: 8,00€ - erm. 6,00€ |

Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

Weitere Termine: Di, 07.05. und Mi, 08.05. (jeweils 10:30 Uhr)

19:00 Uhr

Battle of Bands Finale

Das Finale des 13. Battle of Bands im C@fe-42 steht an. Von den über 20 Bands, die sich beworben hatten, haben sich neun Bands in Vorrunden duelliert. Im Januar, Februar und März hieß es dann immer: 24 Minuten gegen die Uhr spielen und sich der Punktwertung des Publikums stellen. Durchsetzen konnten sich im Januar die drei Jungs von King of Fruits, im Februar wussten die Spirit Cowboys zu überzeugen. Der Märzsieger stand bei Drucklegung noch nicht fest. Abgerundet wird das Line-Up durch den Opener Christopher's Journey. Den Headliner geben Slippery Affair aus Gelsenkirchen.

Ort: C@fe-42 im Bodelschwingh-Haus, Bergstraße 7a, 45897 GE-Beckhausen | Eintritt frei | Info: www.cafe-42.de | VA: C@fe-42,

Evangelische Jugend Beckhausen

19:30 Uhr

Impressions d'enfance

Konzert mit Önder Baloglu (Violine) und Çağdaş Özkan (Klavier)

© Merve Özkan und Ulrike von Loeper



Eintauchen in die musikalische Welt der Kindheit – Önder Baloglu und Çağdaş Özkan stellen Komponisten und Werke vor, die sich mit Kinderthemen befassen oder aus den frühen Jahren der Komponisten stammen. Beide Musiker sind als Duo Balkan sowie solistisch oder mit anderen Ensembles zu Gast in vielen Konzerthäusern und auf Festivals z. B. in Deutschland, Italien, Türkei, USA. Gerne kombinieren sie verschollene oder vernachlässigte Werke aus aller Welt mit dem klassischen Repertoire. Önder Baloglu führte seine Studien aus dem türkischen Adana nach Essen an die Folkwang Universität der Künste. Noch als Student wurde er Konzertmeister bei den Duisburger Philharmonikern und der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf-Duisburg. Çağdaş Özkan begann sein Musikleben mit Akkordeon als einer Konsequenz, Einwandererkind der türkischen Minderheit aus Bulgarien zu sein. Heute unterrichtet er Klavier und Kammermusik am Staatskonservatorium der Uludağ Universität in Bursa (Türkei).

Programm:

George Enescu: „Impressions d'enfance“ op.28 (1938); Eugène Ysaÿe: „Rêve d'enfant“ op.14 (1901); Felix Mendelssohn Bartholdy: „Sonate für Violine und Klavier“ in F Dur (1820); Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate in C Dur für Klavier und Violine KV 6 (1762-1764). Bela Bartok: Kinderstücke (1908); Utku Asuroglu: „Yuva öğretmeni ve kumas pantolon“ für Violine und Klavier (2005-2008)

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 14,00 €, erm. 10,00 € | VVK-Stelle: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus | Reservierung und Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum „die flora“

19:30 Uhr**Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny (Hör.Oper mit Audiodeskription)**

Oper von Kurt Weill und Bertolt Brecht



© Forster

Für die neue Stadt Mahagonny scheint die Zukunft golden zu sein. Die Stadtgründer sorgen für Recht und Ordnung. Holzfäller Paul Ackermann begehrt jedoch gegen dieses verlogene Paradies auf. Als ein Hurrikan die Stadt bedroht, propagiert er

ein neues Gesetz: Alles ist erlaubt! – In der Sicht des renommierten Filmregisseurs Jan Peter, der am MiR erstmals eine Oper inszeniert, trifft der subtile Horror des Heimatfilms auf die fortschrittsgläubige bundesrepublikanische Nachkriegsgesellschaft und entfesselt eine „danse macabre“ von gesellschaftspolitischer Brisanz und hohem Unterhaltungswert.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 42,00 € |
Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

Sonntag, 05.05.2019**11:15 Uhr****Foyerkonzert**

1890 - Impressionen aus Bad Ischl und Florenz

Das sonntägliche Matinee-Konzert mit Mitgliedern der Neuen Philharmonie Westfalen begibt sich auf eine musikalische Reise. Tschaikowskis Kammerstück „Souvenir de Florence“ und Brahms' Streichquintett Nr. 2 G-Dur op. 111 versetzen das Obere Foyer des Musiktheater im Revier mit ihrer Kunst in das blühende Florenz und das österreichische Bad Ischl. Die Kammerkonzerte sind für die Neue Philharmonie Westfalen die ideale Plattform, ihre Fähigkeiten als Kammermusikerinnen und -musiker zu beweisen und das Publikum mit großartiger Musik zu inspirieren. In wechselnden Formationen präsentieren sie bekannte wie unbekanntere Werke der Kammermusik-Literatur quer durch die Jahrhunderte.



Mitwirkende: Natasha Elvin-Schmitt (Violine), Erika Araki (Violine), Wojciech Michalski (Viola), Cristina Ceja (Viola), Karolin Scholz (Violoncello), Gook-Hee Nam (Violoncello)

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,50 € | VVK-Stelle: Theaterkasse des Musiktheater im Revier | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

12:00 – 18:00 Uhr

Tür auf

→ Sa, 04.05. (15:00 – 20:00 Uhr)

12:00 – 18:00 Uhr

Drinnen und Draußen – der Kunstmarkt im Revier

→ Sa, 04.05. (15:00 – 20:00 Uhr)

12:30 Uhr

A Star is Born

Drama von Bradley Cooper mit Lady Gaga, Bradley Cooper, Sam Elliott u.a.; USA 2018, 136 Min., FSK: ab 12 J.



Country-Musik-Star Jackson Maine (Bradley Cooper) entdeckt in einer Bar die begabte, aber erfolglose Musikerin Ally (Lady Gaga) und verliebt sich in sie. Jackson versucht hartnäckig, Ally davon zu überzeugen, ihn zu seinem nächsten Konzert zu

begleiten, doch Ally hat ihren Traum von der großen

Gesangskarriere schon fast aufgegeben: Sie empfindet sich selbst als nicht schön genug, um auf der großen Bühne zu stehen. Erst als Ärger in ihrem ungeliebten Job auftaucht, entscheidet sie sich, Jacksons Einladung anzunehmen. Völlig überrascht steht sie auf der Bühne und singt mit Jackson ihren selbstgeschriebenen Song. Während sie über Nacht zum Star aufsteigt, gerät die private Beziehung der beiden in eine Krise, als Jackson den Kampf gegen seine inneren Dämonen zu verlieren droht. Präsentiert in der KoKi-Reihe „Oscar 2019“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 05.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

14:00 – 19:00 Uhr

Von Synagoge zu Synagoge: Fahrradtour von Gelsenkirchen nach Bochum

Sowohl in Gelsenkirchen als auch in Bochum gibt es seit 2007 eine neue Synagoge: Jüdisches Leben findet wieder öffentlich sichtbar statt. Zwischen beiden Synagogen bietet sich zudem die Gelegenheit, weitere Spuren jüdischer Kultur in Geschichte und Gegenwart zu entdecken. Tourverlauf: Synagoge Gelsenkirchen (nur Außenbesichtigung), Kurt-Neuwald-Platz, Begegnungsstätte Alter Betsaal, von-der-Recke-Straße, Bahnhof Gelsenkirchen und Wildenbruchplatz (Orte der Deportation), Alter Jüdischer Friedhof an der Wanner Straße, Jüdischer Friedhof Bochum, Synagoge Bochum (nur Außenbesichtigung) mit Restaurant „Matzen“, Rückfahrt über Erzbahntrasse nach Gelsenkirchen ca. 30 km, ca. 4,5 – 5 Std. (mit Pause) Leitung: Ulrich Fehling (Vorsitzender der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen)

Abfahrt: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt | Teilnahme kostenfrei – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 70252220 (di und do 09:00 Uhr – 11:00 Uhr) und christlich-uedische-ge@freenet.de | VA: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen

15:00 Uhr

Grimm und Gräulich

Ein Familiennachmittag zum Gruseln und Lachen

Achtung, gefährlich! Die Schwestern Grimm Gabi Altenbach und Katharina Ritter haben in der Sammlung ihrer berühmten Brüder gegraben und Schauriges und Gruseliges von Menschenfressern und seltsamen Wundärzten



gefunden, aber auch Schräges und Lustiges von allerlei Tieren, Würsten und einem Schmalztöpfchen. Denn die Schwestern Grimm kennen sich gut aus in der Sammlung ihrer berühmten Brüder. Schließlich haben sie als weltweit einzige alle

200 Märchen der Brüder Grimm frei erzählt. Frech, frei und mit viel Humor erwecken sie die Geschichten zu neuem Leben.

Ort: kulturgebiet.CONSOLE/ConsolTheater | Eintritt: 8,00€ - erm. 6,00€ | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater

15:00 Uhr

Kinetik

Öffentliche Führung zur Dauerausstellung (→ Ständige Ausstellung)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:00 Uhr

Kleine und große Frauenwunder: Überraschungsfilm

Filmreihe für Senior*innen – zum Schauen und Diskutieren, Teil IV



Im Rahmen der Idee, ein Kinoprogramm für ältere Menschen in der Altstadt anzubieten (alle anderen sind ebenfalls herzlich willkommen), entwickelte die Projektwerkstatt 50+ im Generationennetz Gelsenkirchen e. V. in Kooperation mit dem

Kulturraum „die flora“ eine Reihe von fünf Filmen, die unter dem Thema „Kleine und große Frauenwunder“

steht. Als vierter Teil der Reihe folgt nun eine ganz besondere Filmaufführung. Der Titel bleibt bis auf Weiteres geheim; die Gäste dürfen sich von einem sorgfältig ausgesuchten Filmprogramm überraschen lassen. Nur so viel darf schon verraten werden: Die Handlung verfolgt den Werdegang einer Gruppe junger amerikanischer Wissenschaftlerinnen in den 1960er Jahren. Somit macht auch dieser Film dem Thema der Reihe alle Ehre. — Nach der Vorstellung gibt es bei Kaffee und Gebäck ein gemeinsames Gespräch.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 5,00 € inkl. Kaffee und Gebäck, für GE-Pass-Inhaberinnen und -Inhaber kostenfrei | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Generationennetz Gelsenkirchen e. V. in Kooperation mit dem Kulturraum „die flora“

18:00 Uhr

Eugen Onegin

Oper von I. Tschaikowski in einer Kammerfassung von Andre Kassel



Die junge Tatjana sehnt sich nach den großen Gefühlen, wie sie ihre geliebten Romanfiguren durchleiden. Als der Lebemann Eugen Onegin unerwartet auf dem Landgut ihrer Familie auftaucht, ist er die perfekte Projektionsfläche für ihre Träume.

In einem leidenschaftlichen Brief offenbart sie ihm ihre Liebe. Doch er weist sie zurück. – In seinem Versroman „Eugen Onegin“ zeichnet Alexander Puschkin das Porträt eines jungen Adligen und trifft damit den Kern der zwischen Genussucht und Müßiggang erstarrten Gesellschaftselite seiner Zeit. Peter Tschaikowski vertonte den Stoff 1879 und konzipierte die Oper ursprünglich für eine kleine Bühne. Die Kammerfassung für elf Instrumente von Andre Kassel nähert sich der von Tschaikowski intendierten Intimität wieder an.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € – Schülergruppen 7,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

18:00 Uhr
Romeo und Julia
 Ballett von Bridget Breiner



© Costin Radu

Die berühmteste Liebe der Theatergeschichte endet bekanntlich tragisch – und bietet Anlass für eine energiegeladene Choreografie. Ballettdirektorin Bridget Breiner übersetzte das Schicksal von Shakespeares Liebenden in poetische Tanzbilder –

zur großen Freude des Publikums. Die Neue Philharmonie Westfalen begleitet die anspruchsvolle Partitur wieder live aus dem Orchestergraben.

Ort: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 42,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

Montag, 06.05.2019

17:30 und 20:00 Uhr
A Star is Born
 → So, 05.05. (12:30 Uhr)

Dienstag, 07.05.2019

10:00 Uhr
Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik
 Solo für Kinder ab 4 Jahren mit Markus Kiefer

Der Komponist Tristan Klangmann ist verzweifelt. Er will dem jungen Publikum sein neues Musikstück vorstellen, doch die Musiker sind nicht da. Tristan ist das ungeheuer peinlich, denn was soll er jetzt den Zuhörerinnen und Zuhörern bieten? Die Veranstaltung droht, ins Wasser zu fallen – da kommt Tristan eine Idee. Denn auch heute hat er „Ricardo“ mit zum Konzert gebracht. „Ricardo“ war einmal ein ganz normaler Roller, den Tristan mit einigen Tricks und Kniffen in ein Klangsuchmobil verwandelte. Denn Tristan war ganz klar: So ein Klangsuchmobil, mit dem man den noch so entlegensten Klängen nachspüren



kann, so etwas besitzt jeder gute Komponist. Wie auch sonst sollte Musik entstehen? Gemeinsam mit Ricardo und den Kindern begibt sich Tristan auf die Suche nach den unterschiedlichsten Klängen. Und schon bald kann das junge Publikum teilhaben

am Zauber des Entstehens von Musik. Denn egal, ob beruhigender Herzschlag oder scheußliches Gewitter, alles ist Musik, wenn man nur genau hinhört.

Tristan Klangmann: Markus Kiefer; Buch und Musik: Michael Em Walter
Aufführung für Kindergarten- und Grundschulkindern. Reservierung erforderlich. Dauer ca. 45 Min.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: Kinder 2,00 €, Begleitpersonen kostenfrei; Erwachsene 8,00 €, erm. 6,00 € | Kartenreservierung und Info: 0209 169-9105, www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum die Flora

Weitere Termine: Mi, 08.05., Do, 09.05. und Fr, 10.05. (jeweils 10:00 Uhr)

10:30 Uhr

Wem gehört die Straße?

→ Sa, 04.05. (18:00 Uhr)

17:30 und 20:00 Uhr

Beautiful Boy

Drama von Felix van Groeningen mit Steve Carell, Timothée Chalamet, Maura Tierney u.a.; USA 2018, 121 Min., FSK: ab 12 J.

Beautiful Boy zeigt die bewegende Drogengeschichte eines einst netten und rücksichtsvollen Jungen, dessen Familie über Jahre hinweg gegen seine Drogenabhängigkeit ankämpft. Völlig fassungslos erfahren die Eltern David und Vicky Sheff (Steve Carell und Amy Ryan) von Nics (Timothée Chalamet) Sucht nach Methamphetamin. Dabei führte Nic bisher ein sorgenloses Leben in einem liebevollen Umfeld und war immer ein begabter Schüler, der die Highschool mit besten Voraussetzungen absolvierte. Während David verzweifelt versucht, Nic zu helfen und den Kontakt aufrechtzuerhalten, gibt er



sich selber die Schuld für die Sucht seines Sohnes. Nic rutscht derweil immer tiefer in die Abhängigkeit und experimentiert mit anderen Drogen, obwohl er die Fürsorge und Hilfe seiner Familie erhält, die er so dringend braucht. Aus dem lieben Jungen

wird ein unzurechnungsfähiger Abhängiger, der sein Umfeld gefährdet und die Hilfe seines Vaters durch seine Lügen und Vertrauensbrüche erschwert. Immer wieder blickt der Film zurück in Nics Vergangenheit, wie er früher einmal war – ein wunderbarer Junge.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Erwachsenwerden“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 08.05.2019

KINDER-
THEATER

10:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

→ Di, 07.05. (10:00 Uhr)

THEATER

10:30 Uhr

Wem gehört die Straße?

→ Sa, 04.05. (18:00 Uhr)

WEBINAR

18:45 Uhr

Gegen alle Widerstände

Das Frauenwahlrecht in Europa und die Wirkung demokratischer Emanzipation

Der Live-Online-Vortrag von Dr. Gudrun-Christine Schimpf behandelt die Auseinandersetzung um das Frauenwahlrecht in Finnland, England, Frankreich, Österreich und der Schweiz und blickt die Ereignisse in Deutschland vor und nach 1918/19 in den internationalen Zusammenhang ein. Was war in Deutschland gleich oder anders als in anderen Ländern? Und welche Veränderungen brachte die Emanzipation an der Wahlurne in der Folge mit sich? Die Referentin ist via Internet zuge-

schaltet, im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zu Fragen und Diskussion.

Keine technischen Kenntnisse erforderlich.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

19:00 Uhr

Cornwall Revisited – Doc Martin and Rosamunde Pilcher
Vortrag in englischer Sprache von Rainer Hillebrand

Rosamunde Pilcher und Doc Martin sind mit Cornwall eng verbunden. Der Vortrag zeigt die an Schätzen reiche Landschaft von Plymouth bis Land's End, die Küstenstädte und Herrenhäuser sowie die Schauplätze der TV-Serie Doc Martin und der Rosamunde-Pilcher-Filme. Gleichzeitig wird die Geschichte von Cornwall beleuchtet. Der Vortrag wird in leicht verständlicher englischer Sprache gehalten.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt: 5,00 € – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

Donnerstag, 09.05.2019

10:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

→ Di, 07.05. (10:00 Uhr)

15:00 Uhr

Spaziergang durchs Museum

Streifzug durch die Gemäldesammlung

Führung durch die Dauerausstellung – nicht nur für Seniorinnen und Senioren. (→ Ständige Ausstellungen)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

21:00 Uhr

GEjazzt OPEN

GEjazzt-Mitglied Martin Furmann (E-Bass) lädt Musikerinnen und Musiker der hiesigen Jazzszene zur Jazzreihe in der jazzART Galerie ein. Präsentiert werden Konzerte ohne Konventionen, Hauptsache, es groovt!

Ort: jazzART Galerie Gelsenkirchen, Florastraße 28, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: 0209 145730 und www.gejazzt.de | VA: Gejazzt e. V.

Freitag, 10.05.2019

KINDER-
THEATER

10:00 Uhr

Herr Klangmann bittet zum Konzert – oder: Immer auf der Suche nach Musik

→ Di, 07.05. (10:00 Uhr)

KONZERT

10:00 und 11:30 Uhr

Sparkassenkonzert für Kinder

Das Märchen vom Feuervogel – für Kinder der Klassen 1-4



© Pedro Malinowski

Mit „Der Feuervogel“ führt Igor Strawinskys facettenreiche Musik das Publikum tief in die Welt der russischen Volksmärchen. Der Sage nach gelingt es dem Prinzen Iwan Zarewitsch, mithilfe einer Feder des Feuervogels den Zauberer Kastschej zu besiegen und die verzauberte Prinzessin Zarewna aus seiner Gewalt zu befreien. In seiner Ballettmusik aus dem Jahr 1910 beweist sich Igor Strawinsky als musikalischer Maler: Seine Komposition erweckt den Feuervogel mit seinem glitzernden Gefieder zum Leben. Mit schillernden Orchesterfarben von Strawinskys genialem Frühwerk wird das Fantasie-Reich der russischen Märchenwelt für das junge Publikum lebendig.

Mitwirkende: Roland Vesper (Moderation), Neue Philharmonie Westfalen, Giuliano Betta (Leitung)

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 7,50 € - Kinder 5,00 € | VVK-Stelle: Theaterkasse des Musiktheater im Revier | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

14:30 Uhr

Kleiner Mann, großer Mann

Erzählt von Sabine Kolbe

Von einer Wasserfee, einem Schiff, das zu Wasser und zu Lande fuhr und warum das Meerwasser salzig ist ...

Ort: Stadtbibliothek GE-Erle, Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur mit dem Consol Theater

14:30 Uhr

Wassermärchen

Erzählt von Kerstin Otto und Christian Rogers

Jack trifft auf Iwan, russische und britische Volksmärchen.

Ort: Bildungszentrum (Kinderbibliothek) | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur mit dem Consol Theater

19:00 Uhr

Die Situation der Gitanos in Spanien

Vortrag mit musikalischer Untermalung



© Laura Ortega

Im Jahre 1425 kamen die „Gitanos“, heute eher als Roma bekannt, nach Spanien und ließen sich dort nieder. Heute leben im Land etwa 700.000 Roma. Lange Zeit waren sie schlimmen Verfolgungen ausgesetzt und lebten unter schweren Bedingungen.

Rafaela Carrasco, Tänzerin und Lehrende für Flamencotechniken in Granada, wird über die Geschichte und gegenwärtige Situation der Gitanos berichten. Der Vortrag wird, passend zum Einfluss des Volkes auf die spanische Musiktradition, musikalisch untermalt werden. Selbstverständlich wird es auch Zeit für Diskussionen und Fragen geben. Der Vortrag ist auf Spanisch, eine Übersetzerin ist vor Ort. Danach können die Gäste es sich bei Tapas und Wein gemütlich machen.

Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 01578 9194317 und www.lalok-libre.de | VA: Lalok Libre

19:00 Uhr**„Icons“****Margarete Gockel / Malerei**

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechselausstellungen | Dauer: 10.05. – 07.06.2019)

Einführung: Prof. Dr. Volker Eichener

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei | Info: www.werkstatt-ev.de | VA: werkstatt e.V.**19:00 und 21:00 Uhr****Die Wohnzimmer der Stadt****Sechs Erzählerinnen und Erzähler präsentieren ihre Programme in sechs privaten Wohnzimmern der Stadt**

Sechs Gelsenkirchener und Gelsenkirchenerinnen wurden ausgewählt, in ihren privaten Wohnzimmern Gastgeber zu sein. In jeder der sechs Wohnungen ist an diesem Abend eine Erzählkünstlerin oder ein Geschichtskünstler eingezogen und erwartet das Publikum. Eine einzelne Abendprogrammrunde erlauscht sich in einer runden Stunde. Danach kann man bei einem Getränk noch bleiben und sich austauschen – oder auch ein zweites Wohnzimmer besuchen: neue Wohnung, neue(r) GastgeberIn, neue(r) ErzählerIn, neues Programm.

Bitte unbedingt reservieren, begrenzte Platzzahl! Mehr Informationen im Programmheft des Gelsenkirchener Erzählfrühlings.

Ort: verschiedene Wohnzimmer in Gelsenkirchen | Eintritt: 12,00 € - erm. 8,00 € (für zwei Wohnzimmer), 8,00 € - erm. 6,00 € (für ein Wohnzimmer) | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur mit dem Consol Theater**20:00 Uhr****STOPPOK****Solo**

STOPPOK ist Sänger, Musiker - Deutschsprachiger Singer-/ Songwriter und großartiger Gitarrist. Seine Musik ist eine eigenständige Mischung aus Folk, Rock, Rhythm'n'Blues und Country. Er singt mit feinem Humor über die Widrigkeiten des

Alltags und profiliert sich dabei immer wieder neu als kritischer Betrachter seiner Umwelt. Ebenso wichtig wie die Texte ist ihm seit jeher die perfekte rhythmische Verbindung der Sprache mit der Musik. Stoppok trifft stets den angemessenen Ton und fasziniert sein Publikum als glänzender Entertainer.

Ort: KAUE | Eintritt: 28,30 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Weiterer Termin: Sa, 11.05. (20:00 Uhr)

20:00 Uhr

Bodo Wartke & Melanie Haupt – Antigone



Der Klavierkabarettist Bodo Wartke präsentiert mit „Antigone“ die lang erwartete, abendfüllende Fortsetzung von König Ödipus. Zusammen mit seiner langjährigen Duettpartnerin, der Schauspielerin Melanie Haupt, widmet sich Bodo Wartke

zum zweiten Mal einer Tragödie von Sophokles. Wartke und Haupt spielen alle Rollen des Stückes in rasanten Rollenwechseln mit wenigen Requisiten in minimalistischem Bühnenbild. Wie das Vorgängerstück ist auch Antigone komplett gereimt, die Sprache ist modern und es gibt wieder zahlreiche popkulturelle Verweise zu entdecken. Zwar bleibt Antigone auch in Bodo Wartkes Fassung eine Tragödie, doch es ist sicher eine der komödiantischsten Versionen.

Ort: Musiktheater im Revier | Eintritt: 22,05 € – 35,25 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Samstag, 11.05.2019

10:00 Uhr

Ballett.Hautnah (Ausverkauft!)

Öffentliches Training im Ballettsaal mit dem Ballett im Revier

Ort: Musiktheater im Revier (Ballettsaal) | ausverkauft | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

14:00 Uhr**Historischer Spaziergang****„Von A wie Adams bis Z wie Zimmermann“**

Bei einem Rundgang durch die Innenstadt werden die vielfältigsten Beispiele von „Kunst im öffentlichen Raum“ in Gelsenkirchen vorgestellt.

Leitung: Hans-Joachim Koenen

Treffpunkt: Bildungszentrum, vor der VHS Gelsenkirchen | Teilnahme kostenlos | Info: www.heimatbund-gelsenkirchen.de | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

14:00 – 18:00 Uhr**Hör mal, die City!****Geschichtenmeile in der Gelsenkirchener City**

Es rauscht die Stadt, es lebt die City. Da wo es auch in Gelsenkirchen pulst, da klingen die Geschichten auf, mitgebracht von wunderbaren Erzählerinnen und Erzählern. Lustiges, Erstaunliches, Spannendes, Kluges – und Geschichten zum Weitererzählen: So wie sich eben in der Stadt die allerneuesten und allerältesten Geschichten gleichermaßen verbreiten. Um 14:00 Uhr geht's los, und dann werden an drei von vier Erzählbühnen parallel Geschichten für jung und alt zelebriert. Zwischen den Erzählrunden gibt es genügend Zeit, um einen neuen Ort zu erobern. Wer über den Nachmittag noch nicht alle sechs Erzählerinnen und Erzähler gehört hat, der ist um 17:15 Uhr ins Hans-Sachs-Haus eingeladen. Alle zusammen gestalten dann zum Abschluss des City-Hör-Marathons das Geschichten-Finale.

Ort: Gelsenkirchen City (zwischen Heinrich-König-Platz und Musiktheater im Revier) | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur mit dem Consol Theater

ab 15:00 Uhr**Traditioneller Bauspielplatz Jahrmarkt****Fest für klein & GROSS**

Die Veranstaltung findet mittlerweile zum 38. Mal statt: Seit Jahrzehnten immer am Samstag vor Muttertag! Kinder, Jugendliche und Ehrenamtliche betreuen die Spiel- und Spaßbudenangebote, darüber hinaus stehen das Café Kännchen und diverse Snackangebote offen. Eine Tombola sorgt neben den Einnahmen an den Ständen für die finanzielle Unterstützung einer Kinderfreizeit im Herbst. Unterstützt wird die Aktion vom Förderverein der Einrichtung, Rappelkiste e.V.

Ort: Bau- und Abenteuerspielplatz, Bochumer Straße 214, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: 0209 21373 und www.gelsenkirchen.de | VA: Bau- und Abenteuerspielplatz

17:00 Uhr

Künstlergespräch mit Arne Schmitt: „Stadt – Gegenstadt“

Künstlergespräch mit Arne Schmitt, Künstler der Videoarbeit „Stadt – Gegenstadt“ im Gästezimmer (→ Wechselausstellungen | Dauer: bis 31.05.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4130 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

19:00 Uhr

A Tiempo

Flamencovorführungen mit verschiedenen Tänzern und Sängern



Musik, Gesang, Tanz. Darauf kommt es für Rafaela Carrasco bei ihren Aufführungen an. Kein Schnickschnack, bloß das Wesentliche. In dieser Produktion darf sich das Publikum auf herzerreißende und stimmungsvolle Performances freuen.

Zunächst wird es eine Pieza Percusión von Carrasco zu sehen geben, woraufhin eine Liviana sowie eine Soleá gemeinsam mit Miguel Ortega und Antonio Campos folgt. Danach werden die Gäste von Jesús Torres mit einem Gitarrensolo mitgerissen. Zum Abschluss gibt es noch eine gemeinsame Tiento und Cantiña, die auch Juan Antonio Suarez, bekannt als Cano, an der Gitarre begleiten wird.

Ort: Schalker Gymnasium, Liboriusstraße 103, 45881 GE-Schalke | Einlass: 18:30 Uhr | Eintritt: 18,00 € | VVK-Stellen: Lalok Libre oder Buchhandlung Junius sowie online unter www.eventbrite.com | Info: 01578 9194317 und www.lalok-libre.de | VA: Lalok Libre

19:30 Uhr**Das Rheingold (Premiere)**

Oper von Richard Wagner

Göttervater Wotan steckt in der Klemme: Er hat sich des Rings bemächtigt, der aus dem geraubten Rheingold geschmiedet wurde. Aus verschämter Liebe hat der Nibelung Alberich den Ring mit einem Fluch belegt. Zudem haben die Riesen Fafner und Fasolt, denen Wotan den Lohn für den Bau Walhalls vorenthält, die Göttin Freia als Geisel genommen. Als auch die weise Erda Wotan warnt und Fafner im Streit um den Ring seinen Bruder Fasolt tötet, beginnt Wotan zu ahnen: Der Einzug der Götter in die neu erbaute Burg Walhall könnte den Anfang vom Ende der Welt bedeuten. – Richard Wagner schuf seine gewaltige Tetralogie „Der Ring des Nibelungen“ in Zeiten mindestens ebenso gewaltiger politischer Umbrüche in Europa. Das als „Vorabend“ bezeichnete „Rheingold“ wirft sämtliche Fragen auf, die in „Walküre“, „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ verhandelt werden und zum finalen Weltenbrand führen. Es ist ein brillantes musikalisches Konversationsstück und hat einen ausgesprochen komödiantischen Charakter, neu inszeniert von Michael Schulz.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 48,00 € |
 Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

Weitere Termine: Sa, 18.05. und Fr, 24.05. (jeweils 19:30 Uhr), So, 26.05. (15:00 Uhr) und Do, 30.05. (18:00 Uhr)

20:00 Uhr**STOPPOK**

→ Fr, 10.05. (20:00 Uhr)

Sonntag, 12.05.2019**12:45 Uhr****Womit haben wir das verdient?**

Komödie von Eva Spreitzhofer mit Caroline Peters, Simon Schwarz, Chantal Zitzenbacher u.a.; Österreich 2019, 92 Min., FSK: ab 0 J.

Für die in Wien lebende Wanda (Caroline Peters), eine überzeugte Atheistin und Feministin, wird ihr schlimmster Albtraum wahr, als Teenagertochter Nina (Chantal Zitzenbacher) zum Islam konvertiert, von nun an Fatima heißen und Schleier tragen möchte. Plötzlich dreht sich



alles um die Frage: Wie bringt man das Mädchen zur Vernunft? Wanda findet eine unerwartete Mitstreiterin in der Muslima Hanife (Alev Irmak), der Mutter von Ninas Freundin Maryam (Duygu Arslan). Sie kämpft für Frauenrechte im Islam und hält Ninas Radikal-Religionskur für einen schlechten Einfluss auf ihre Tochter. Als wäre das alles nicht genug, muss ihr Ex-Mann (Simon Schwarz) ausgerechnet jetzt noch einmal Vater werden! Damit lässt es sich leben, aber wenn die eigene Tochter plötzlich das Bad zur männerfreien Zone erklärt, im Burkini schwimmen geht und fünfmal täglich die Gebetsmühle anwirft, droht Wanda der multikulturelle Geduldsfaden zu reißen. Muss man denn wirklich alles akzeptieren?

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Erwachsenwerden“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 13.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

16:00 Uhr

Die Halqa von Babylon

Märchen und Geschichten aller Sprachen

Die Halqa, das ist der arabische Geschichtenkreis, der Ort, an dem sich Erzählerinnen und Erzähler, die Märchen und ihre Zuhörerinnen und Zuhörer begegnen. Und Babylon ist Allerorten, in der ganzen Welt und von Berlin bis Gelsenkirchen: schon im Mythos die Stadt der unterschiedlichen Sprachen. Ein Dutzend wunderbarer Nachwuchserzählerinnen und -erzähler unterschiedlicher Generationen hat das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Gelsenkirchen zusammen mit André Wülfig gefunden und in den letzten Monaten geschult. Und nun präsentieren sie ihre Geschichten – auf Deutsch, Türkisch, Arabisch, Russisch und mit größter Lust am



Märchen und seiner ganz eigenen Herzenssprache, die alle verstehen. Integrieren heißt, einander kennenlernen. Wie geht das besser als mit Geschichten?

Mit: Samar Akil, Yussra Alaswad, Zuleyha Ata, Gabriele Backwinkel, Yacouba Coulibaly, Ercan Karahan, Gisela Majewski, Serpil Öztuvan, Katrin Petri, Katharina Schnitzmeier, Galina Serwitzki, Stefanie Willheim
 Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 3,00 €, | VVK und Kartenreservierung: Consol Theater 0209 9882282 | Info: 0209 169-9105 | www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Referat Kultur in Kooperation mit dem Consol Theater

18:00 Uhr
Clay by Asha
 Flamenco mal anders



Clay ist die Zusammenführung einer afrikanischen Amerikanerin namens Asha und einer farbigen Engländerin namens Yinka. Diese beiden Künstlerinnen performen eine Flamencodarbietung auf höchstem Niveau mit afrikanischem

und karibischem Einfluss. Asha Thomas, eine amerikanische zeitgenössische Tänzerin und Yinka Esi Graves, eine britische Flamenco-Tänzerin zeichnen in einer Bühnenshow die Zusammenführung ihrer gemeinsamen Künstlersprache auf. Eine Flamencodarbietung der Superlative im Rahmen des Dynamico Flamenco Festival Gelsenkirchen.

Ort: Schloss Horst | Einlass: 17:30 Uhr | VVK 11,00 € - AK 13,00 € | VVK-Stellen: Lalok Libre (Dresdener Straße 87, 45881 Gelsenkirchen), Bücherei Junius (Sparkassenstraße 4, 45879 Gelsenkirchen) und www.eventbrite.com | Info: 01578 9194317 und www.lalok-libre.de | VA: Lalok Libre in Kooperation mit dem KBZ Schloss Horst

18:00 Uhr

Ein Sommernachtstraum

Ballett von Bridget Breiner

Oberon, König der Elfen, und die Feenkönigin Titania liegen in heftigem Streit. Da sinnt Oberon auf Rache: Sein Diener Puck soll Titania im Schlaf einen Zaubersaft verabreichen. Auch zwei zerstrittene Liebespaare sind im Wald unterwegs und werden unfreiwillig zu Opfern von Pucks Zauberkünsten, dem in dieser Sommernacht einiges durcheinander geht. – Nachdem Bridget Breiner bereits mit anderen Shakespeare-Choreografien große Erfolge feierte, widmet sie sich nun Shakespeares wohl berühmtester Komödie. In der Fülle der fantastischen Figuren, Geschichten und Verwicklungen stehen im Ballett Oberon und Titania im Fokus. Mit Bridget Breiner arbeiten wieder der Bühnenbildner Jürgen Kirner und der Akkordeonist Marko Kassl („Rus – eine Geschichte von Aschenputtel“) zusammen.

Ort: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 42,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

Weiterer Termin: Sa, 25.05. (19:30 Uhr)

18:00 Uhr

Paris im August

Chanson-Abend mit Liedern von Edith Piaf und Barbara mit Christa Platzer



Sie könnten verschiedener nicht sein und doch verbindet sie viel: die beiden „Grandes Dames“ des französischen Chansons Edith Piaf (1915-1963) und Barbara (1930-1997). Aus unterschiedlichen Generationen stammend, wurde beiden der

unbändige Wunsch zu singen in die Wiege gelegt. Ihre Wege zum Erfolg waren hart und voller Hindernisse, führten von ganz unten nach ganz oben.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

Montag, 13.05.2019

17:30 und 20:00 Uhr
Womit haben wir das verdient?

→ So, 12.05. (12:45 Uhr)

19:00 Uhr
Eingecheck! Im Hotel der wilden Gäste
Theaterkabarett mit Kriszti Kiss



Das neue Theaterkabarett von Kriszti Kiss führt in die wunderbare Welt des Hotelwesens und der Gastronomie: Im Hotel Sunshine prallen die verschiedensten Charaktere aufeinander: ein cholischer ungarischer Geschäftsmann, ein

undichter Mops, eine alte Dame, die früher mal in Wuppertal ein berühmtes Tanztheater geleitet hat, ein alter Rockstar, der sich immer noch für den Größten hält und verzweifelt nach Groupies sucht. Hotelmanagerin Manuela bekommt noch zusätzliche Probleme: Direkt gegenüber macht ein „Motel Two“ auf und versucht, ihre Kundschaft mit unwiderstehlichen Knallerangeboten abzuziehen. Und dann hat sie es plötzlich auch noch mit einer Leiche zu tun. – In „Eingecheckt“ wechselt Kriszti Kiss rasant die Rollen und verkörpert Frauen, Männer und überdrehte Kleinkinder. Mit vielen satirischen Anspielungen und mitreißenden Songs erzählt sie vom Leben in den verschiedensten Facetten.

Ort: Maritim Hotel, Am Stadtgarten 1, 45879 GE-Altstadt | Eintritt: 12,00 € | VVK-Stellen: Buchhandlung Lothar Junius (Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt) | Info: www.melange-im-netz.de | VA: Melange e.V.

Dienstag, 14.05.2019

THEATER

10:30 Uhr

Unter Strom

Theater für Kinder ab drei Jahren

© Pedro Malinowski



Alles bewegt sich: Luftballons fliegen, Steine purzeln durcheinander, Regen fällt, und mittendrin tanzen und spielen die Darstellerin und der Darsteller. Was zieht sich an, was stößt sich ab, und was geschieht als Nächstes? Mit großer Freude betrachten die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer das Geschehen auf der Bühne und raten staunend, wie es weitergeht. Die Livemusik nimmt die Aktionen der Schauspielerin und des Schauspielers auf und führt sie durch ihr großes Abenteuer von Freundschaft, Gefühlen und Reaktionen. Ganz ohne Worte, aber mit jeder Menge Gefühl wird das junge Publikum verzaubert. Farbenfroh und mit viel Bewegung überträgt „Unter Strom“ die Spiel- und Erfahrungswelt der Kinder auf die Bühne. Ein wunderbares Stück für den ersten Theaterbesuch!

Ort: kulturgebiet.CONSOLE/ConsolTheater | Eintritt: 8,00€, erm. 6,00€ |

Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

Weitere Termine: Mi, 15.05. und Do, 16.05. (jeweils 10:30 Uhr)

17:30 und 20:00 Uhr

The Mule

Biopic von Clint Eastwood mit Clint Eastwood, Bradley Cooper, Dianne Wiest u.a.; USA 2018, 116 Min., FSK: ab 12 J. Clint Eastwood spielt Earl Stone, einen Mann in seinen Achtzigern, der hoch verschuldet und allein vor der Zwangsvollstreckung seines Unternehmens steht, als er ein Jobangebot erhält, bei dem er lediglich Auto fahren soll. Doch ohne es zu wissen, wurde Earl als Dro-

FILM



genkurier für ein mexikanisches Kartell angeheuert. Er macht seinen Job gut, sogar so gut, dass seine Fracht immer wertvoller wird und er einem Aufpasser des Kartells zugeteilt wird. Doch der ist nicht der Einzige, der Earl beobachtet: Der mysteriöse neue Drogenkurier ist ebenfalls auf dem Radar des knallharten DEA-Agenten Colin Bates (Bradley Cooper) aufgetaucht. Auch wenn seine Geldprobleme nunmehr der Vergangenheit angehören, belasten Earl die Fehler seiner Vergangenheit zunehmend.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmwunsch“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 15.05.2019

10:30 Uhr

Unter Strom

→ Di, 14.05. (10:30 Uhr)

15:00 Uhr

Konzert Junger Gesangstalente

Präsentiert von der ZAV-Künstlervermittlung

Im Rahmen ihres jährlichen Nachwuchsvorsingens präsentiert die ZAV-Künstlervermittlung ausgewählte, herausragende Absolventinnen und Absolventen im Fach Operngesang. Das Musiktheater im Revier ist erstmals Gastgeber dieser Traditionsveranstaltung und lädt dazu ein, die Stars von morgen zu entdecken.

Ort: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (Großes Haus) | Eintritt frei - begrenztes Kartenkontingent | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | Musiktheater im Revier

18:00 Uhr Horst haut rein



© L. Fischer

Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Horst präsentieren die in Musik-, Tanz- und Theatergruppen erlangten Kenntnisse und Fähigkeiten in einem bunten Programm mit Blockflöte, Klarinette, Keyboard und Saxophon sowie mit Musik, Tanz und Theater.

Ort: Schloss Horst (Glashalle) | Eintritt frei | Info: 0209 4503012 und www.geshorst.de | VA: KBZ Schloss Horst und Gesamtschule Horst

19:00 Uhr Nacis in Chile - Die Folgen eines Massakers Vortrag von Stephan Ruderer, Münster

In Chile gab es in den 1930er Jahren nicht nur eine Auslandssektion der NSADAP, sondern auch chilenische Nacis, die sich bewusst mit c schrieben, um sich von ihrem deutschen Vorbild abzugrenzen. Der Vortrag beleuchtet die Geschichte und Bedeutung dieser politischen Gruppierung für die historische Entwicklung in Chile, deren Mitglieder Opfer eines der berüchtigsten Massaker in der chilenischen Geschichte wurden.

Ort: Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ | Eintritt frei | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de | VA: Institut für Stadtgeschichte

20:00 Uhr Tino Bomelino Man muss die Dinge nur zu Ende

Tino Bomelinos Eigenschaften: fröhlich, neugierig, freundlich, flink, lieb, depressiv, verschmust, lustig. Verträglich mit Männern und Frauen? – Ja. Inhalt seines Soloprogramms: Stand-Up, Musik, Loop-Station, conditio humana, Duplos, Comics, lustige Tiere – da ist für jeden



was dabei. Personen, die Tino Bomelino gesehen haben, haben auch gesehen: Wetter, ihr eigenes Spiegelbild, wie sich jemand vordrängelt (unmöglich!), ein süßes Tierchen im Internet, ein Schild, auf dem das Apostroph falsch gesetzt wurde u.v.m.

Ort: KAUE | Eintritt: 18,00 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Donnerstag, 16.05.2019

10:30 Uhr
Unter Strom

→ Di, 14.05. (10:30 Uhr)

19:00 Uhr
Heimatlos – Die Pottlotterie

Themenabend des jungen Ensembles Volxbühne am Consol Theater

Heimat? Watt is datt denn? Wo bin ich verwurzelt? Was macht ein Gefühl von „Zuhause“ aus? Menschen, Gegend, Sprache, Identität? Und was ist das eigentlich, „Heimweh“? Der Themenabend des Jungen Ensembles widmet sich in diesem Jahr dem Thema „Heimat“ in all seinen Facetten. Ein Format, das sich bereits mehrfach bewährt hat und der Vielseitigkeit eines Themas gerecht wird. So zeigt das Junge Ensemble eine bunte Mischung aus gelesenen Texten, kurzen gespielten Szenen und anderen Darstellungsarten und setzt sich so spielerisch, mal ernst, mal komisch mit dem Thema „Heimat“ auseinander.

Ort: kulturgebiet.CONSOL/ConsolTheater | Eintritt: 7,00 € - erm. 5,00 € | Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

19:00 Uhr
Gedanken verloren – Unthinking

Vom Analyst, der ging, um die Welt mit dem Herzen zu sehen
Christof Jauernig, ehemaliger Analyst einer Unternehmensberatung aus Frankfurt am Main, hatte genug,

brach aus dem Hamsterrad aus, schmiss seinen Job und reiste ein halbes Jahr lang mit dem Rucksack durch Südostasien. Jetzt nimmt er seine Gäste mit auf diese Reise, aber auch auf seinen inneren Weg, heraus aus der Sinnkrise, hinein in eine neue Verbindung mit sich selbst und in die Schönheit des Moments. Zu einer großen Auswahl projizierter Reisefotografien rezitiert er Texte, die unterwegs entstanden sind, untermalt von seinen eigens hierfür eingespielten Piano-Improvisationen.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt: 6,50 € – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

20:00 Uhr

**Karsten Jahnke präsentiert: HERMAN VAN VEEN
TOUR 2019**



© Maarten Ederveen

Komponist, Maler, Sänger, Clown, Violinist und, vor allem, melancholischer Chansonnier: Bereits bei seinem ersten Auftritt in Deutschland im Mai 1974 bezauberte der damals hierzulande noch völlig unbekannte Herman van Veen sein Publikum

mit seinem unverwechselbaren stillen Charme. Und noch heute zählt er zu den beliebtesten und bekanntesten niederländischen Bühnenkünstlern – 2019 wird er sein 45. Bühnenjubiläum in Deutschland feiern!

Ort: Musiktheater im Revier | Eintritt: 45,95 € – 67,95 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Freitag, 17.05.2019

15:30 Uhr

Führung durch die stadthistorische Ausstellung

Thema: Verschwundene Orte

Gelsenkirchen ist eine noch junge Stadt und hat dennoch eine ebenso bewegte wie bewegende Geschichte. Die vom Institut für Stadtgeschichte entwickelte Dauer Ausstellung „Wandel ist immer“ erzählt diese Geschichte. An jedem dritten Freitag im Monat begrüßt Gästefüh-



rer Thomas Buchardt im Hans-Sachs-Haus alle Interessierten zu einer öffentlichen Führung durch die stadtgeschichtliche Ausstellung. Jeden Monat steht dabei ein anderes Thema im Mittelpunkt. Das Monats-thema für Mai lautet: „Verschwundene Orte:

Historische Gebäude und Orte der Stadt, die heute nicht mehr oder nur in veränderter Form existieren“.

Die Ausstellung steht allen Besucherinnen und Besuchern zu den regulären Öffnungszeiten des Hans-Sachs-Hauses (mo – fr 8:00 – 18:00 Uhr) offen. Neben den regelmäßigen öffentlichen Terminen können auch Führungen für Gruppen und Privatpersonen über die Stadt- und Touristinfo gebucht werden.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00 € – eine vorherige Anmeldung ist erforderlich | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und touristinfo@gelsenkirchen.de | VA: Stadt- und Touristinfo in Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

15:30 Uhr

Zeit widmen

Eine sinnliche Führung für Menschen mit Demenz

Kleine Lichtblicke ermöglichen und Ressourcen stärken – das bietet das kosten- und barrierefreie Programm für Menschen mit Demenz.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Dauer: ca. 60 Min. | Anmeldung unter 0209 169-4130 | Info: www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

16:00 – 24:00 Uhr

4. Street Food & Music Festival

Am Wochenende vom 17. bis 19. Mai bietet das vierte „Street Food & Music Festival Gelsenkirchen“ die einzigartige Möglichkeit, direkt auf dem Heinrich-König-Platz die kulinarischen Highlights aus aller Welt zu verköstigen und in den Abendstunden bei einem vielseitigen Musikprogramm diverser DJs und Live-Bands in wohl-tuender Atmosphäre dieses Erlebnis zu genießen. Bei dem Festival trifft ungebremste Entdeckerfreude auf

kulinarische Vielfalt – mit bis zu 20 Food Trucks. Dazu dürfen sich die Kleinen auf einen Familiensonntag freuen: mit Hüpfburg, Kinderschminken und vielem mehr.

Ort: GE-City (Heinrich-König-Platz) | Eintritt frei | Info: www.gelsenkirchen-city.de | VA: City Initiative Gelsenkirchen e.V.

Weitere Termine: Sa, 18.05. (12:00 – 24:00 Uhr) und So, 19.05. (12:00 – 18:00 Uhr)

18:00 Uhr

SingBach

Ein Mitsingprojekt für Grundschul Kinder

Für viele ist er der größte Komponist überhaupt: Johann Sebastian Bach (1685-1750). Der berühmte Barockkomponist hat zahlreiche unvergängliche Werke für die Singstimme geschrieben und auch seine Instrumentalkompositionen sind von der menschlichen Stimme und dem Singen inspiriert. In den klaren Strukturen der Musik Bachs fühlen sich Kinder sehr schnell sicher. Von dieser Beobachtung ausgehend hat die Vokalpädagogin und Kinderchorleiterin Friedhilde Trüün ein Projekt entwickelt, bei dem Kinder im Grundschulalter durch das Singen der Musik Bachs zu einem neuen Selbstwertgefühl finden. Gemeinsam mit ihren Lehrkräften lernen die Grundschul Kinder zehn Lieder, Choräle und umgearbeitete Arien oder mit Text versehene instrumentale „Hits“ von Bach kennen. Beim Abschlusskonzert vor großem Publikum erleben die Kinder das Singen im Chor als sinnliches, Gemeinschaftserlebnis und können beweisen, wie viel Spaß es macht, gemeinsam Bach zu singen.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt frei – begrenztes Kartenkontingent | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

19:00 Uhr

CaféSATZ-Poetry Slam

Team-Slam

Eine Besonderheit in der Poetry Slam Szene stellen Teams dar. Ein Team besteht aus zwei Personen bis fünf Personen. Diese performen gemeinsam einen Text aus der eigenen Feder. Auch beim Team gilt: sechs Minuten als Zeitgrenze und keine Requisiten. Bisher angemeldete Slammer: Mit myopischer Weitsicht (Marie Gehdann-jez & Luca Schuhstar), Kein + Adel (Micha El Goehre und Zwergriese), Slamgeneration XS (John Bzi & Jurij Ho),

Radio Misanthropie (Carolin Annuscheit & Jan Bühlbecker), Denkbar ungeeignet (Sophie Malecha & Jonas Helmich) und Rabatt auf Alienzubehör (Jann Wattjes und August Klar). Das Siegerteam gewinnt, was die Zuschauerinnen und Zuschauer in den Spendenleierkasten legen. Das kann Geld sein, ein Buch, eine CD o. ä. (bitte keinen Müll und nicht größer als eine DIN A4 Seite). Abgerundet wird das Programm von der Musikerin Mme LaGroketterie.

Ort: C@fe-42 im Bodelschwing-Haus, Bergstraße 7a, 45897 GE-Beckhausen | Eintritt frei | Info: www.cafe-42.de | VA: C@fe-42, Evangelische Jugend Beckhausen

19:00 Uhr

GEjazzt auf dem KulturKanal

GEjazzt Trio feat. Lewin Blümel und Jan Klinkenberg



Wie schon in den Vorjahren begegnen sich alte Bekannte in neuer Konstellation beim Beitrag von „GEjazzt“ zum KulturKanal 2019. Aus verschiedenen Formationen kennen sich die renommierten Musiker bereits seit Jahren und bündeln in dieser Zusammen-

stellung ihre musikalischen Energien. Veredelt wird das GEjazzt-Trio durch Sänger/Songwriter Lewin Blümel und Keyboarder Jan Klinkenberg. Lewin Blümel ist ein gefragter Live- und Studio-Sänger, als Erstbesetzung für Jerry Allison im Rock-n-Roll-Musical „Buddy – Die Buddy Holly Story“ trat er in über 200 Shows im Colosseum Theater Essen auf. Aktuell macht er mit seiner Band FLIN auf sich aufmerksam. Der vielseitige Pianist Jan Klinkenberg wirkte schon beim GEjazzt-Schiff 2017 mit und begeisterte das Publikum. Die Band wird ein speziell für den Abend zusammengestelltes Programm präsentieren. Mit einer Mischung aus Funk, Soul, Pop und einer Prise Jazz, solistischen Ausflügen, tighten Grooves wird das Publikum in den Bann gezogen.

Besetzung: Christian Hammer (guitar), Martin Furmann (electronics, bass), Daniel Sanleandro (drums), Lewin Blümel (vocals) und Jan Klinkenberg (keys)

Abfahrt: Anleger Sutumer Brücken / Kurt-Schumacher Straße – Schiff MS Santa Monika | Einlass: ab 18:30 Uhr | VVK 17,00 € – AK 20,00 € – erm. 13,00 € | Kartenvorverkauf: Bestellung per Email info@gejazzt.de oder telefonisch unter 0209 73404 | Info: www.gejazzt.de | VA: GEjazzt - Initiative zur Förderung des zeitgenössischen Jazz in Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

19:00 Uhr

Rotthausen meets the World

Slawische Seele trifft auf Jazz, Folk und Punk



© Iva Nova

Im Rahmen der Weltmusikreihe ROTTHAUSEN MEETS THE WORLD findet mit furioser Frauenpower von Iva Nova aus Petersburg ein ganz außergewöhnliches Konzert in Gelsenkirchen-Rotthausen statt. Die vier experimentierfreudigen Damen von Iva

Nova aus Sankt Petersburg holen sich ihre Inspiration in der slawischen Folklore, die Musik der Band hat aber auch einen absolut eigenen wie auch wilden Touch. Ihr musikalischer Ausdruck ist mächtig energiegeladen und temperamentvoll, verspielt und humorvoll, weiblich und stolz. Wenn die Akkordeonspielerin ihr Instrument anstimmt, träumt man sofort von den russischen Weiten. Und wenn die Musikerinnen mit Schlagzeug, Synthesizer und Effekten loslegen, erwecken sie sofort die Lust am subversiven Lebensgefühl der Großstadt. Iva Nova wurde 2002 in Sankt Petersburg gegründet, brachte 2004 ihr erstes Album heraus und startete damit sofort eine beispielhafte Livekarriere im In- und Ausland. Seitdem touren die vier Musikerinnen jedes Jahr durch etliche Clubs und Festivals in ganz Europa. Wie immer wird das musikalische Ereignis mit einem länderspezifischen Catering, einer Cocktailbar und Weinen aus fairem Handel begleitet.

Ort: Gemeindezentrum Rotthausen, „Schoennebecker Str 25, 45884 GE-Rotthausen | VVK 5,00 € – AK 6,00 € | VVK-Stellen: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus | Info: 0209 136557 und www.rotthausen-meets-the-world.de | VA: Kulturforum Rotthausen

20:00 Uhr**Brotzeit mit Brunow**

Eine Heimatveranstaltung der etwas anderen Art mit Thorsten Brunow und Gästen

In diesem neuen Bühnenformat des theatergildenast



© theatergildenast

geht es hoch her: ob lokale gesellschafts-politi-sche Themen oder ein Blick über den flachen Rand der Weltpolitik, Thorsten Brunow knüpft an das an, was aktuell in der Welt vor sich geht. Dabei geht es z. B. um Flüchtlings-, Bildungs- oder Kulturpolitik, aber

auch um weitaus wichtigere Dinge, wie zum Beispiel den Diebstahl einzelner Käsescheiben vom Frühstücksteller der hiesigen Bevölkerung. Showeinlagen unterschiedlicher Randfiguren, die zum Zwecke der persönlichen Bereicherung des Künstlers ausgebeutet werden, sind garantiert. Brunow achtet peinlich genau auf die Verletzung der political correctness, legt sämtliche Finger in die Wunden der Gesellschaft – und schlussendlich ist das Publikum froh, dass er nur zehn Finger hat. Mit einem „Humor ist, wer trotzdem lacht“-Lächeln geht es nach Hause, wo dann ja doch alles in Ordnung ist. Für Verpflegung während der Brotzeit ist durch die allseits beliebte „Interstulle“ gesorgt.

Gastgeber: Thorsten Brunow; Klavier: Esad Çakir

Gefördert mit dem Kulturcent des MiR

Eine Veranstaltung im Rahmen des stadtweiten Dialogs „Das gelingende Leben“

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 14,00 €, erm. 10,00 € | VVK-Stelle: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus, Reservierung und Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: theatergildenast in Kooperation mit dem Kulturraum „die flora“

20:00 Uhr**MIXTAPE GE**

Dein Musikfestival, Gelsenkirchen!

MIXTAPE GE ist das Musikfestival, das die Gelsenkirchner Musikszene gemeinsam auf eine Bühne bringt. Am



MIXTAPE GE

17. und 18. Mai 2019 präsentieren sich elf Acts der vielfältigen Gelsenkirchener Rock- und Popszene mit einem gemeinsamen Konzert in der KAUE – eben nicht „nur“ als ein weiteres Festival, sondern weitergedacht: Band A covert in ihrem Stil Band B, die Rhythmusektion von Band C begleitet Singer-Songwriter D, ein Chor singt die Punkhits von Band E, jemand schreibt ein klassisches Streichquartett für das Ensemble F... Durch den ganzen Abend läuft ein roter Faden; das große Finale gestalten alle Bands zusammen.

Mit: Lemon'Gnade, Mario Stork, Decadance Dance, Sankt Barbara Gospel, Jenny D. Madly, Catinka, Grossheim, Julian Rybarski, Ryberski, Manuel Blaze & His Fancy Friends, Val'n'Tin und noch einigen Überraschungen.

Ort: KAUE | VVK 10,00 € – AK 12,00 € – erm. 8,00 € | Info und Reservierung: info@rybarski.de und www.facebook.com/MixtapeGe | VA: Galeriemeile Gelsenkirchen e.V

Weiterer Termin: Sa, 18.05. (20:00 Uhr)

Samstag, 18.05.2019

10:00 Uhr

Endlich wieder Frühling

Industriewald Rheinelbe – leckere Pflanzen und seltene Tiere

Urwaldbestände vermutet man in Brasilien, Malaysia oder Sibirien, sicherlich aber nicht in Deutschland und schon gar nicht im dicht besiedelten Gelsenkirchen. Doch dieser Gedanke trägt. Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Rheinelbe ist in den letzten Jahrzehnten ein urwaldähnlicher Industriewald entstanden, ganz ohne das Zutun des Menschen. Birke, Bergahorn und Salweide sind die typischen Baumarten. Dazu gibt es eine ungeahnte Vielzahl an Stauden, Kräutern und Farnen, die wir mit allen Sinnen erleben können. Genauso spannend ist die Tierwelt. Gimpel, Sperber und Grünspecht, aber auch Kreuz- und Geburtshelferkröte, Molche und blauflügelige Heuschrecken sind in dieser Naturoase zu finden. Die

Veranstaltung kann nicht bei strömendem Regen stattfinden; gegebenenfalls wird rechtzeitig vorher oder direkt vor Ort ein Ersatztermin angeboten.

Treffpunkt: Ückendorfer Straße gegenüber der Knappschaftsstraße, Haltestelle „Gesamtschule Ückendorf“, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt: 6,50 €, keine Ermäßigung – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

12:00 – 24:00 Uhr

4. Street Food & Music Festival

→ Fr, 17.05. (16:00 – 24:00 Uhr)

19:30 Uhr

Pericles

Drama von William Shakespeare – Gastspiel der bremer shakespeare company

Bei seiner Brautwerbung um die Prinzessin von Antiochia löst Pericles, der Prinz von Tyrus, das Rätsel um die verbrecherischen Familienbande des dortigen Königs. Aus Angst vor dessen Rache flieht er. Er bereist unterschiedliche Länder, die zu entscheidenden Stationen seines Lebens werden: Schicksalsschläge und Prüfungen bestimmen Pericles' rastlosen Lebensweg. Die Inszenierung erzählt das Drama des Prinzen aus der Sicht von vier Forschungsreisenden, die sich das abenteuerliche Leben von Pericles und seiner Tochter Marina vergegenwärtigen. Das Spiel mit lebensgroßen Puppen und unterschiedlichen Theatermitteln unterstreicht den Fantasiereichtum der Fabel.

Ort: Musiktheater im Revier Gelsenkirchen (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

20:00 Uhr

Über Nacht und Unter Tage

Geschichten vom Ruhrgebiet und anderen Heiligen Stätten

Petra Albersmann, als Kind einer Bergmannsfamilie aufgewachsen, erzählt anschaulich von der Region, die lange Zeit als Motor unserer Republik galt. Ihre Geschichten sind geprägt von einer besonderen, aber längst vergangenen Zeit: von abstrusen Abenteuern und wundersamen Gärten, von skurrilen Kissennachbarn oder einfachen Taubenzüchtern. Mit liebevollem Blick für ihre Umgebung erzählt sie humorvoll, spannend und immer

berührend. Vor allem aber von dem, was uns über Nacht verändern kann. Mitunter auch am Tage.

Von und mit Petra Albersmann

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 12,00 € - erm. 8,00 € | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur mit dem Consol Theater

20:00 Uhr MIXTAPE GE

→ Fr, 17.05. (20:00 Uhr)

20:00 Uhr Mirja Boes & die Honkey Donkeys

Auf Wiedersehen Hallo - Die Willkommenabschiedrevue



© Lars Laion

Schluss. Aus. Vorbei. Das war's. Seit über 24 Jahren begeistert Mirja Boes ihr Publikum. Aber immer öfter steht sie nicht auf der Bühne, sie sitzt. Höchste Zeit also, sie für ihr Lebenswerk weg zu würdigen, bevor ihre Witze einen Damenbart bekommen. Deswegen

macht Mirja jetzt den „Howie“ und geht auf ihre wahrscheinlich definitiv wirklich allerletzte Abschiedstour.

Ort: Hans-Sachs-Haus | Eintritt: 29,40 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

19:30 Uhr Poesieduell



© CrunkyJuice-Media

Der „werkstatt“-Poetry Slam mit den Gastgebern Dea Sinik und Tobias Reinartz.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 458894 GE-Buer | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: www.werkstatt-ev.de | VA: werkstatt e. V.

19:30 Uhr Das Rheingold

→ Sa, 11.05. (19:30 Uhr)

Sonntag, 19.05.2019

11:00 Uhr Antrittskonzert

Neue Dozent*innen der Städt. Musikschule stellen sich vor
Nina Reddig (Geige), Felix Fritsche (Saxophon) und Alex Morsey (Kontrabass), allesamt neu im Dozententeam der Musikschule, stellen sich im Rahmen einer abwechslungsreichen Matinee dem Gelsenkirchener Publikum vor.

Ort: Schloss Horst | Eintritt frei | Infos: www.gelsenkirchen.de/musikschule | VA: Städtische Musikschule Gelsenkirchen

11:00 Uhr KUNST.ASPEKT.EUROPA

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechseiausstellungen | Dauer: 19.05. - 04.08.2019). Die Künstlerinnen und Künstler sind bei der Vernissage anwesend.

Ort: BGK Domizil, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

11:00 Uhr Musikbrunch

Gibt es einen entspannteren Start in den Sonntagmorgen, als sich beim Musikbrunch im Foyer des Großen Hauses Gaumen und Ohren verwöhnen zu lassen? Neben einem reichhaltigen Buffet hat das MiR auch diesmal wieder erlesene musikalische Spezialitäten im Angebot.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus Foyer) | Einlass: 10:30 Uhr | Eintritt: 28,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

11:30 Uhr DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi

Eröffnung der Ausstellung in Kooperation mit den Flottmann-Hallen Herne (→ Wechseiausstellungen | Dauer: bis 07.07.2019). Im Anschluss fährt um 13:00 Uhr ein kostenloser Shuttlebus zur Eröffnung der Ausstellung in den Flottmann-Hallen Herne. Für die Fahrt ist eine vorherige Buchung unter kunstmuseum@gelsenkirchen.de notwendig.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361
und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsen-
kirchen

ab 12:00 Uhr
Zarzamora
Rumba Flamenca



© privat

Mit der spanischen Rumba als Ausgangspunkt vermischt Zarzamora eigene Kompositionen mit traditionellem Liedgut zu einem zeitgenössischen Klang voller Groove und Energie. Feikjes und Robertos Stimmen stehen dabei in

leidenschaftlicher Konversation. Ihre Gegensätzlichkeit spiegelt auch die Gefühlswelt dieser Musik wider, die einerseits voll purer Lebensfreude und andererseits durchtränkt von Romantik und Nostalgie ist. Ein dichtes Geflecht aus Gitarrenschlägen und Perkussion sorgt dafür, dass bei Zarzamos Konzerten selten viele auf ihren Stühlen bleiben.

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt: 10,00 € | Info: 01578 9194317 und www.lalok-libre.de VA: Lalok Libre

12:00 – 18:00 Uhr
4. Street Food & Music Festival
→ Fr, 17.05. (16:00 – 24:00 Uhr)

12:45 Uhr
Die Berufung – Ihr Kampf für Gerechtigkeit
Drama von Mimi Leder mit Felicity Jones, Armie Hammer, Justin Theroux u.a., USA 2018, 121 Min., FSK: ab 0 J.
Es sind die 50er Jahre in den Vereinigten Staaten von Amerika. Frauen dürfen weder als Polizeibeamtinnen arbeiten noch in Princeton studieren. Ruth Bader Ginsburg (Felicity Jones) will diese Welt verändern. Als eine von wenigen Frauen studiert sie Jura an der Elite-Universität Harvard, doch nach ihrem Abschluss als Jahrgangsbeste muss sie sich mit einer Stelle als Professorin zufriedengeben. Lieber würde sie die Gerichtssäle



erobern, doch dieses Privileg bleibt ihren männlichen Kollegen vorbehalten. Dank ihres Mannes und Steueranwalts Marty (Armie Hammer) wird sie eines Tages auf den Fall Charles Moritz aufmerksam. Ruth wittert einen Präzedenzfall, der eine seit Jahrzehnten stillstehende Gesetzeslage ad absurdum führt. Mit eisernem Willen und scharfem juristischen Verstand zieht Ruth endlich vor Gericht – und in einen leidenschaftlichen Kampf gegen die Diskriminierung von Frauen und Männern.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Biopics“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 20.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

14:30 – 17:45 Uhr

Internationaler Museumstag

Museen - Zukunft lebendiger Traditionen

Zum Internationalen Museumstag präsentiert das Kunstmuseum ein vielfältiges Programm mit offenem Workshop für Groß und Klein, Führungen zur neu eröffneten Ausstellung „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“ (→ Wechsausstellungen | Dauer: bis 07.07.2019) sowie zu Schätzen der grafischen Sammlung im Depot (begrenzte Teilnehmerzahl – nur mit Anmeldung), Musik der Kölner Jazzband „ensemble elastique“ und einem Art Slam zur Ausstellung „Ohne Titel!“ (→ Wechsausstellungen | Dauer: bis 19.05.2019).

Weitere Informationen auf der Website

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:00 Uhr

Luise ist weg

Figurentheater für Träumer und Trödler



© Petra Albersmann

Nach einem stürmischen Heimweg zählt der Schäfer wie immer seine Schafe und bemerkt mit Schreck – Luise ist weg. Luise, das kleine Schäfchen mit dem schwarzen Fleck auf dem Po. Hund Bruno und Huhn Agathe sind sich einig: Luise ist selbst

schuld, weil sie immer träumt und trödelt. Doch der Schäfer macht sich trotz der Proteste auf die Suche. Und er muss sich beeilen, denn auch der Wolf hat Luisens Spur aufgenommen. Eine Leiter, ein Koffer, ein Tisch, ein Stuhl – schnell verwandelt sich all das in einen Hof für den Schäfer, für Hund Bruno, Huhn Agathe, einen Wolf – und natürlich für Luise.

Zu Gast: Petra Albersmann

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 8,00 € - erm. 6,00 € | Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

18:00 Uhr

Fifty-Fifty Vol. 2

Die Wunschkonzert-Schow

Mit bewährten Hits und frischen Ohrwürmern fordert Moderator Carsten Kirchmeier gemeinsam mit Christa Platzer, Anke Sieloff, Joachim G. Maas und Sebastian Schiller und Überraschungsgästen aus dem Ensemble des MiR das Publikum auf, in unterhaltsamen Abstimmungsrunden den Verlauf des Abends mitzugestalten. So wird jede Vorstellung auf der Bühne zu einem einmaligen Erlebnis! Das Repertoire reicht von Chanson und Schlager zu Pop und Rock.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

17:30 und 20:00 Uhr

Die Berufung – Ihr Kampf für Gerechtigkeit

→ So, 19.05. (12:45 Uhr)

18:30 – 20:00 Uhr

Segen wider Willen

Lehrhaus Judentum – „Ein Stück Tora“

Von David Ben-Gurion ist der Ausspruch überliefert: „Wer nicht an Wunder glaubt, ist kein Realist.“ Realität und Wunder spielen in unserem heutigen Text eine besondere Rolle. Es handelt sich um die Geschichte von Bilam und seiner Eselin, nachzulesen in 4. Mose 22,2 bis 24,25. Eine sprechende Eselin – wie legen die jüdischen Kommentatoren diese „fabelhafte“ Erzählung aus? Und welche Rolle spielen Wunder in der jüdischen Überlieferung? Auf diese und weitere Fragen werden Antworten gesucht. – Das Lehrhaus ist ein offenes Angebot. Die Themen der Lehrhausabende liegen fest. Alle Interessierten können nach ihren Möglichkeiten teilnehmen. Kenntnisse der hebräischen Sprache oder des Judentums werden nicht vorausgesetzt. Dirk Bültmann ist evangelischer Pfarrer und stellvertretender Vorsitzender der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen.

Referent: Dirk Bültmann

Anmeldungen bitte frühzeitig bei der GCJZ (per Telefon oder E-Mail), damit rechtzeitig Material zugesandt werden kann.

Ort: Begegnungsstätte, Von-der-Recke-Straße 9, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei – telefonische Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 70252220 (di und do 09:00 Uhr – 11:00 Uhr) und christlich-juedische-ge@freenet.de | VA: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen

19:00 Uhr

HONGKONG & MACAU: Der Westen im Fernen Osten

Dia-Schau von Dr. Stefan Roggenbuck

Hongkong und Macau waren bis Ende des 20. Jahrhunderts britische bzw. portugiesische Kolonien im Süden Chinas. Die westliche Vorherrschaft führte zu einer wirtschaftlichen Dynamik, die viele Flüchtlinge und Einwanderer anzog. So gehören die ehemaligen Stadtstaaten heute zu den am dichtesten besiedelten Orten der Welt. Hongkong als bedeutendes Handels- und Fi-

nanzzentrum Asiens brachte die meisten Wolkenkratzer der Welt hervor – und das in einer Kulisse subtropischer Berge! Macau entwickelte sich zum internationalen Glücksspielzentrum, das heute immer weiter ausgebaut wird – und das um eine Altstadt mit portugiesischer Kolonialarchitektur! Einzigartig ist die Mischung aus westlicher und östlicher Kultur, die einen Besuch unvergesslich macht. Allerdings sind die sozialen Gegensätze nach wie vor groß, die Kluft zwischen Arm und Reich ist eine dauernde Gefahr für die Gesellschaft.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

Dienstag, 21.05.2019

VORTRAG

15:00 Uhr

Das Bauhaus kommt aus Weimar

Am 6. und 7. April 2019 feiert die Klassik Stiftung Weimar die Eröffnung des Bauhaus Museums Weimar. Es wird in zeitgenössischer Architektur und mit innovativer Ausstellungsgestaltung die Schätze der weltweit ältesten Bauhaus-Kollektion erstmals umfassend inszenieren. Neben Designikonen und bislang nicht gezeigten Zeitdokumenten stehen die großen Fragestellungen, Utopien und Experimente zur Lebensgestaltung des frühen Bauhauses und der zwanziger Jahre im Mittelpunkt der Ausstellung. Der Vortrag stellt die Geschichte des Bauhauses vor und nimmt Bezug auf die Ausstellung (bauhaus museum weimar, 06.04.2019 – 01.04.2029).

Referentin: Dr. Gaby Lepper-Mainzer

Ort: Michaelshaus, Hochstraße 47, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € | Info: www.lemai.de | VA: Kath. Frauenbund Gelsenkirchen

FILM

17:30 und 20:00 Uhr

Mid90s

Drama von Jonah Hill mit Katherine Waterston, Lucas Hedges, Sunny Suljic u.a., USA 2018, 85 Min., FSK: ab 12 J.

Los Angeles in den 1990er Jahren, einer Zeit, in der Skateboarden sportliche Konventionen sprengte und man mit Mixtapes Mädels beeindrucken konnte. Stevie (Sunny Suljic) ist 13 Jahre alt und wächst unter schwierigen Verhältnissen auf. Seine Tage verbringt er damit, „Street Fighter II“ zu zocken und heimlich die CD-Sammlung seines großen Bruders (Lucas Hedges) rauf und



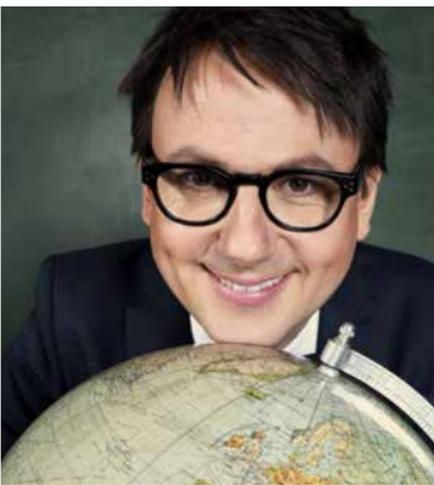
runter zu hören. Als er anfängt, mit den Jungs vom Local Skateshop abzuhängen, öffnet sich ihm eine völlig neue Welt: Skaten an verbotenen Plätzen, Abhauen vor der Polizei, Hauspartys und natürlich Mädchen. Befreit aus der Umklammerung seiner alleinerziehenden Mutter (Katherine Waterston) und den Prügeln seines Bruders fühlt sich Stevie unbesiegbar – bis er merkt, dass auch seine Idole auf die Schnauze fliegen können. Und das nicht nur beim Skaten.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Erwachsenwerden“.

Ort: Schauburg Filmopalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

18:00 Uhr

Hauptsache Europa! London – Paris – Gelsenkirchen Humoristische Lesung mit Sebastian Schnoy



In seinem leidenschaftlichen Programm für mehr und nicht weniger Europa fordert der vielfach ausgezeichnete Kabarettist Sebastian Schnoy auf, die Vereinigten Staaten von Europa zu gründen. Denn Europa ist nicht das Problem, sondern

die Lösung.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Einlass: 17:30 Uhr | Eintritt frei | Info: claudia.lange-froehlich@gelsenkirchen.de | VA: Stadt Gelsenkirchen

19:00 Uhr**MiR.Salon****Arbeitswelten III**

Viel benutzte englischsprachige Begriffe wie „Work-Life-Balance“ oder „Home Office“ suggerieren nie dagewesene Gemütlichkeit im Arbeitsleben. Gleichzeitig wandern viele Menschen auf einem schmalen Grat zwischen Selbstverwirklichung und Selbstausbeutung. Gerade in einer Region, in der das Bild des ehrlichen Malochers fest im kollektiven Gedächtnis verankert ist, stellt sich das MiR der Frage: Was ist das eigentlich, Arbeit? Und wie wird sie in Zukunft aussehen? In der letzten Ausgabe der dreiteiligen Gesprächsreihe rund um das Thema „Arbeit“ gibt es im MiR-Salon einen Rückblick und einen Ausblick zugleich. Geladene Gäste diskutieren, wie sich der Arbeitsbegriff und unser Verhältnis dazu gewandelt haben.

Ort: Musiktheater (Foyer Großes Haus) | Eintritt frei - Einlasskarten erhältlich an der Theaterkasse | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

Mittwoch, 22.05.2019**18:45 Uhr****Das Ende der Kostümierung****Frauenmode als Seismograph gesellschaftlicher Veränderungsprozesse**

Mit dem Ausstieg aus dem Korsett und dem Abschneiden der Zöpfe befreiten sich Frauen vom Modediktat des Kaiserreichs und gewannen die physische Bewegungsfreiheit, die von vielen als wesentliche Grundvoraussetzung für die Emanzipation angesehen wurde. In der erhitzten Debatte um das Frauenwahlrecht führten Männer und Frauen die Mode als Beleg dafür ins Feld, dass Frauen das Wahlrecht unbedingt abzusprechen sei. Doch das Rad ließ sich weder in der Mode noch im gesellschaftlichen Modernisierungsprozess zurückdrehen. Ein Blick auf die tiefgreifende Veränderung des Kleidungsstils in den ersten zwei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts zeigt anhand historischer Kleidungs- und Wäschestücke, wie sich Frauen die neuen Freiheiten ganz offensichtlich auf den Leib schneiden ließen.

Live-Online-Vortrag mit der Referentin Kerstin Hopfensitz.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

19:00 Uhr**„Entlang der Emscher“ – Bildervortrag mit literarischen Texten**

Hubert und Isabel Kurowski berichten über die Emscher in Geschichte, Gegenwart und Zukunft



© Emschergenossenschaft

Der Heimatbund lädt herzlich zu einer spannenden Flussreise mit Hubert und Isabel Kurowski ein. Gemeinsam mit dem Publikum möchten sie in die Geschichte der Emscher eintauchen, die vor ihrer Regulierung ein windungsreicher, natürlicher Fluss war. Die historische Entwicklung rund um die Emscher als Leitlinie wird mit vielen außergewöhnlichen, vielfach auch unbekanntem Geschichten und interessantem Bildmaterial aufbereitet. Doch es geht nicht nur um die Vergangenheit des faszinierenden Flusslaufs. Über seine Gegenwart wird ein Bogen gespannt und sich schließlich die Frage gestellt, wie die Zukunft der Emscher aussehen könnte.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt frei | Reservierung und Info: 0209 169-9105 sowie www.die-flora-gelsenkirchen.de und | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e.V.

20:00 Uhr**Manni auf'm Pütt****Saisonrückblick**

Manni Breuckmann ist mittlerweile Stammgast auf Hugo. Es dreht sich wieder alles um den Fußball. Mit viel Witz und Biss wird er auf die Saison zurückblicken. Was steht ihm wohl dieses Mal als Interviewpartner zur Verfügung? Das Publikum darf sich überraschen lassen.

Ort: Zeche Hugo, Schacht 2, Brößweg 34, 45897 GE-Buer | Einlass: 19:04 Uhr | VK 18,00 € - AK 19,00 € | Info: www.zeche-hugo.com | VA: Trägerverein Hugo Schacht 2 e.V.

13:30 – 16:30 Uhr
Stolperstein-Verlegung 2019
Die Steine sprechen mit uns

© Gelsenzentrum e.V./Andreas Jordan



Zum Gedenken an Opfer des Nationalsozialismus wurden vor deren früheren Wohnhäusern bislang 198 sogenannte Stolpersteine in ganz Gelsenkirchen verlegt. An diesem Donnerstag kommen insgesamt 17 weitere sowie eine Stolper-

schwelle hinzu. Bildhauer und Stolperstein-Erfinder Gunter Demnig wird an fünf Stellen im Stadtgebiet tätig, gemeinsam mit der Initiative, Paten, Anwohnerinnen und Anwohnern. Verlegt werden an diesem Tag zehn Stolpersteine an der Bergmannstraße 41 (Familien Heymann und Löwenstein), drei an der Bochumer Straße 92 (Familie Buchthal), einer an der Hedwigstraße 1 (Dr. Samuel Hocs), drei an der Buer-Gladbecker-Straße 12 (Familie Caro) und eine Stolperschwelle (NS-Unrechtsort Polizeigefängnis/Zwangsarbeitende) an der Ecke Kurt-Schumacher-Straße/Hölscherstraße.

Bürgerinnen und Bürger, die an den Verlegungen teilnehmen wollen, werden gebeten die Uhrzeiten beim Veranstalter unter info@stolpersteine-gelsenkirchen.de zu erfragen. Die Uhrzeiten werden nicht mehr veröffentlicht, da die Verlegezeremonien vor allem für Angehörige oftmals emotionale Ereignisse und sehr intime Momente sind.

Ort: Stadtgebiet Gelsenkirchen | Teilnahme kostenlos | Info: 0209 9994676 und www.stolpersteine-gelsenkirchen.de | VA: Gelsenzentrum e.V.

19:00 Uhr**Denn sie wissen nicht, was sie gleich spielen**

Improtheater mit den Random Scenes | Volxbühne am Consol Theater

Die Szenen sind kurz oder lang, dramatisch oder lustig, aber immer aus dem Moment heraus gespielt. Das Publikum gibt Inspiration für die folgende Szene und schon stürmen die Spielerinnen und Spieler der Random Scenes auf die Bühne und improvisieren, was das Zeug hält. Impro-Spiel-Klassiker und Lieblingsspiele der Teilnehmenden werden an diesem Abend zu sehen sein.

Ort: kultur.gebietCONSOL/ConsolTheater | Eintritt: 7,00€-erm. 5,00€ |

Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater**20:00 Uhr****Pawel Popolski****Außer der Rand und der Band**

© Stephan Pick

In der neuen Popolski-Wohnzimmershow präsentiert Pawel Popolski weitere Sensationen aus der Welt der Popmusik. Dorota Popolski öffnet erstmals ihr privates Fotoalbum und enthüllt die lange Liste ihrer spektakulärsten Liebeskatastrophen: Und

natürlich wird wieder mit dem gesamten Publikum Wodka getrunken. Vielleicht schaut sogar das ein oder andere Popolski-Familienmitglied vorbei. In jedem Fall geht wieder „der Post ab durch der Decke!“.

Ort: Hans-Sachs-Haus | Eintritt: 30,50 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH**20:00 Uhr****Kunst gegen Bares**

Eine Bühne, acht Künstlerinnen und Künstler, das Publikum entscheidet.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt: 5,00 € | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

19:30 Uhr

Das Rheingold

→ Sa, 11.05. (19:30 Uhr)

20:00 Uhr

Klangkosmos Weltmusik – Night · Nepal

Neue Töne aus dem Himalaya



© alba Kultur, Köln

Night ist ein in Kathmandu ansässiges Musiker-Kollektiv, das sich 2006 gründete. Seitdem hat das Ensemble intensiv die Wurzeln nepalesischer Musik erforscht. Night konzentriert sich darauf, verlorene und gefährdete nepalesische Instrumente

wieder zu beleben und neue Klänge zu schaffen, die im nepalesischen Erbe verwurzelt sind. So wurde Night im vergangenen Jahrzehnt zu einer tragenden Säule für die Renaissance von Folk, höfisch-klassischer und spiritueller Musik. Nepal hat über 100 verschiedene Ethnien und Sprachen, und die Landschaft verändert sich dramatisch von Süden nach Norden und von Osten nach Westen. Die ist die Inspirationsquelle für Lieder in verschiedenen Sprachen und Dialekten und für eigene, neue Ideen mit Bezug zum Leben der Menschen im heutigen Nepal. So treffen sie das Interesse der jungen Generation des nepalesischen und internationalen Publikums.

Besetzung: Jason Kunwar (Sarangi/Bambusflöten/Piwanche/Tungna/Nepali Banjo/Gesang), Sudhir Acharya (Maadal/Dhime/Nagara/Tyamko/Chatkauli), Niraj Shakya (Tungna/Murchunga), Shiva Kumar Khatri (Paluwa Blätter/Gesang) und Sugama Gautam (Gesang)

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt: 10,00 € erm. 8,00 € - bis 16 Jahre frei | Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

20:00 Uhr

Transmusica

Neue Musik für Klavier zu vier Händen



© Jost Costa

Initiiert durch das Klavierduo Yseult Jost (Frankreich) und Domingos Costa (Portugal) mit Wohnsitz in Stuttgart haben sich fünf Komponisten aus fünf Ländern (Portugal, Italien, Südafrika, Frankreich, Deutschland) im Rahmen des Projekts „Transmusica“ Gedanken zum Thema Identität gemacht. Inwiefern spielt ihre eigene Identität eine Rolle für ihr persönliches Komponieren? Welche musikimmanenten Beziehungen bestehen zwischen Kompositionen aus verschiedenen Ländern? Gibt es so etwas wie nationale Identitäten (auch) in zeitgenössischer Musik? Nachdem das Programm gerade in Venedig und Camino al Tagliamento zu hören war, macht es nun in Gelsenkirchen Station, schließlich ist der Gelsenkirchener Komponist Michael Em Walter daran beteiligt. Weitere Konzertstationen sind u. a. Braga, Stuttgart, Johannesburg und Kapstadt. — Zur Einführung gibt es ein Gespräch zwischen Yseult Jost, Domingos Costa und Michael Em Walter.

Programm: Paulo Bastos: *Sou já do que fui*, 2018; Nicolas Jacquot: *South by West*, 2019; Michael Em Walter: *Was Du (be)schreibst, kann ich (um)schreiben*, 2018/19; John Palmer: *Fado*, 2007; Riccardo Vaglini: *Ruínas fingidas*, 2019; Theo Herbst: *New Work for Piano Four Hands*, 2019

Gefördert von: Goethe-Institut; Projektpartner: Festival Camino degenero; Conservatorio di Musica, Venezia; Pretoria University; Nelson Mandela University; Kulturraum „die flora“.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 14,00 €, erm. 10,00 € | VVK: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus, Reservierung und Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum „die flora“ mit Kooperationspartnerinnen und -partnern

15:00 – 17:30 Uhr

Kinder spielen für Kinder

Kurzkonzert und Instrumentenvorstellung

Die etwas andere Art der Schnupperveranstaltung: Bei „Kinder spielen für Kinder“ stellen zu Beginn Schülerinnen und Schüler der Musikschule in sehr kurzen Beiträgen ihr eigenes Instrument vor. Anschließend haben die Kinder im Publikum die Möglichkeit, in den verschiedenen Räumen der Musikschule selbst auszutesten, wie das ein oder andere Instrument sich anfühlt oder klingt. Ausprobieren ist ausdrücklich erwünscht! Kolleginnen und Kollegen der Musikschule stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Ort: Städt. Musikschule (Schulgebäude Rolandstraße) | Eintritt frei | Info: 0209 169-6174 und www.gelsenkirchen.de/musikschule | VA: Städt. Musikschule Gelsenkirchen

15:00 Uhr

Mit Oma und Opa ins Museum

In der Kinetik ist das Licht in ganz unterschiedlichen Facetten erlebbar – gespiegelt, reflektiert, gebrochen, bewegt, flächig, farbig und rhythmisiert. Gemeinsam entdecken die Kleinen und Großen den spannenden „Lichtkasten“ von Christian Megert, blicken in die faszinierende Unendlichkeit des „Repro-Moduls“ von Inge Haas, tauchen ein in die Licht-Objekte von Werner Bauer und Günther Dohr u.v.m. Nach dem spannenden Kunsterlebnis gestalten die Großeltern und Enkelkinder gemeinsam ein Kunstobjekt zum Mitnehmen. Das Programm eignet sich für Kinder ab 7 Jahren.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Dauer: ca. 90 Min. | Anmeldung unter 0209 169-4130 oder katharina.koenig@gelsenkirchen.de | Info: www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

18:00 Uhr

Chorbegegnung GE-Den Haag

Haags Kinderkoor zu Gast in Schloss Horst

Im Mai 2019 führt der Gelsenkirchener Kinderchor wieder einmal einen Choraustausch durch: Zu Gast sein wird „Haags Kinderkoor“ aus den Niederlanden. Unter der Leitung von Danielle van Lieshout singen die 18 Kinder einen Teil ihres aktuellen Repertoires. Musikalisch begrüßt werden sie von den Gelsenkirchener Chorkindern.

Das Finale des Konzertes gestalten beide Gruppen dann gemeinsam.

Ort: Schloss Horst | Eintritt frei | Info: 0209 169-6172 und www.gelsenkirchen.de/musikschule | VA: Städt. Musikschule Gelsenkirchen

19:00 Uhr WortGEwaltig Poetry Slam



© Der Fotowikinger

Jeden vierten Samstag im Monat treten in Ückendorf Poetry Slammerinnen und Slammer aus der Region und aus ganz Deutschland im Wettstreit der Worte gegeneinander an. Dabei wird es poetisch, lustig, tiefgründig und vor allem sehr

vielfältig. Denn was die Antretenden auf der Bühne präsentieren, liegt ganz in ihrem Ermessen – solange es selbstgeschrieben ist, ohne Kostüme oder Requisiten auskommt und in ein Zeitfenster von sechs Minuten passt. Das Publikum entscheidet darüber, wer am Ende gewinnt und so zum Jahresendfinale noch einmal eingeladen wird. Durch den Abend führt der Essener Moderator Zwergriese.

Wer selbst einmal auftreten möchte, schreibt bitte eine kurze Nachricht an info@zwergriese.com.

Ort: Kinder- und Jugendkulturzentrum Spunk, Festweg 21, 45886 GE-Ückendorf | Einlass: 18:30 Uhr | Eintritt frei | Info: www.poetry-slam-essen.de | VA: Spunk & Marius Hanke alias Zwergriese

19:00 Uhr Ein Sommernachtstraum

→ So, 12.05. (18:00 Uhr)

19:30 Uhr Rock the Boat

Mit den Boat People unpluggend & Blasfemin auf dem KulturKanal

Die Boat People spielen Musik von U2, Pink, Red Hot Chili Peppers, Adele, Snow Patrol und machen auch vor Rammstein nicht halt. Alles handgemacht, alles mit akustischen Instrumenten interpretiert - volle Pulle

unplugged. Das rein weiblich besetzte Saxophonquartett Blasfemin wird von klassisch bis fetzig vollkommen neue Töne aufs Boot bringen. Da bekommt Rock the Boat nochmal eine ganz andere Bedeutung.

Ort: Anlegestelle Sutumer Brücken (Zugang über Kanalbrücke Kurt-Schumacher-Straße, 45881 GE-Schalke Nord) | VVK: 15,00 € | VVK-Stelle: per Mail an info@boat-people-unplugged.de oder per SMS an 0175 568 0084 | Info: www.boat-people-unplugged.de | VA: Boat People

20:00 Uhr

NightWash Live in Gelsenkirchen

Die beste Mixshow Deutschlands (Stand-Up at its best!)

NightWash ist die Marke für Stand-up Comedy in Deutschland und wurde 2016 hierfür mit dem Deutschen Comedypreis ausgezeichnet. Mit über 200 Live-Terminen pro Jahr ist NightWash zudem die erfolgreichste Live Comedy-Show im deutschsprachigen Raum. An diesem Samstag mit dabei: Martin Sierp (Moderator), Martina Schönherr, Sertaç Mutlu und Tutty Tran.

Ort: KAUE | Eintritt: 22,80 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Sonntag, 26.05.2019

10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Nordstern Klassik – Altes Blech trifft Industriekultur
Schmuckstücke automobiler Industriekultur



Unter dem Motto „Altes Blech trifft Industriekultur“ wird mit der 7. Auflage der erfolgreichen Autoschau für Youngtimer und Oldtimer der Nordsternpark wieder zum Mekka für alle, die Fahrzeugraritäten lieben. Keine Epoche, keine Fahrzeuggattung, die nicht vertreten und von Moderator Tom Decker am roten Teppich vorgestellt wird. Eine atemberaubende Vielfalt an Auto-

bil-Legenden wird das Nordsternpark-Gelände in einen Showroom für historische Autos verwandeln.

Die Zufahrt auf das Gelände erfolgt über die Fritz-Schupp-Straße.

Ort: Nordsternpark vor dem Nordsternurm | Eintritt frei | Info: www.gelsenkirchen.de/veranstaltungskalender | VA: KW Konzept in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Gelsenkirchen.

11:15 Uhr

4. Sonntagskonzert

Mozart feat. „UWAGA!“



Ob Klassik, Jazz, Pop, Gipsy Swing, Klezmer oder Balkan-Folk - die vier Jungs von Uwaga! sind überall zu Hause. Seit zehn Jahren haben sie ein ständig wachsendes Fanpublikum, das sie mittlerweile auch auf großen Festivals hören kann. 2014 stieß der Perkussionist Max Klaas dazu. Uwaga! (heißt auf Polnisch so viel wie: Achtung!) frischt die Klassiker mit ansteckendem Spaß am Spiel auf: Crossover, der wirklich rockt! Die Neue Philharmonie Westfalen, dirigiert und moderiert von Generalmusikdirektor Rasmus Baumann, nimmt es mit der vulkanischen Virtuosität von Uwaga! auf – mal alleine, mal zusammen in irrwitzig temporeichen Bearbeitungen. Die „Kleine Nachtmusik“ ist ebenso dabei wie die Sinfonie Nr. 33, aber auch ein „Reggae-Violinkonzert“. Die mitreißende Performance zeigt: Mozart und Bach sind coole Hunde – und die Weltenbummler von Uwaga! wirklich fantastische Musiker.

Mit Unterstützung der Sparkasse Gelsenkirchen

Mitwirkende: UWAGA!, Neue Philharmonie Westfalen und GMD Rasmus Baumann (Leitung)

Ort: Hans-Sachs-Haus | Eintritt: 17,50 € | VK-Stelle: Theaterkasse des Musiktheater im Revier | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier

12:45 Uhr**Der verlorene Sohn**

Drama von Joel Edgerton mit Nicole Kidman, Russell Crowe, Lucas Hedges u.a., USA 2018, 115 Min., FSK: ab 12 J.

© 2019 Universal Pictures International Germany GmbH



Der verlorene Sohn erzählt die ergreifende und wahre Geschichte des neunzehnjährigen Jared (Lucas Hedges), der in einem Baptistenprediger-Haushalt in den amerikanischen Südstaaten aufwächst. Als sein streng gläubiger Vater (Russell Crowe) von der Homosexualität seines Sohnes erfährt, drängt er ihn zur Teilnahme an einer fragwürdigen Reparaturtherapie. Vor die Wahl gestellt, entweder seine Identität oder seine Familie und seinen Glauben zu riskieren, lässt er sich notgedrungen auf die absurde Behandlung ein. Seine Mutter (Nicole Kidman) begleitet Jared zu der abgeschotteten Einrichtung, deren selbst ernannter Therapeut Viktor Sykes (Joel Edgerton) ein entwürdigendes und unmenschliches Umerziehungsprogramm leitet.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Erwachsenwerden“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 27.05. (17:30 und 20:00 Uhr)

15:00 Uhr**Das Rheingold**

→ Sa, 11.05. (19:30 Uhr)

15:00 Uhr**StadtKunst – Radtour zur Kunst im öffentlichen Raum**

Kunst ist in Gelsenkirchen nicht nur innerhalb des Kunstmuseums zu finden. Vielmehr bietet die Stadt mehr als 100 Skulpturen in Parks, an Straßen, auf Plätzen und



vielen weiteren Orten, die die Stadtkultur nachhaltig beeinflussen. Manch ein Werk ist dabei sofort als Kunstwerk erkennbar, manch anderes ist so selbstverständlich ins Stadtbild integriert, dass es gar nicht mehr als solches wahrgenommen wird. Eine

leichte Radtour durch Gelsenkirchen-Horst, verbunden mit interessanten Hintergrundinformationen zu dortigen öffentlich zugänglichen Kunstwerken – dies alles bietet die geführte StadtKunst-Tour. Auf der Route begegnen die Teilnehmenden u.a. der „Lichtmaschine“ von Adolf Luther am Schloss Horst, Markus Lüpertz' „Herkules“ auf dem Nordsternurm und der Kunst am Kanal.

Der Einsatz eines verkehrssicheren Rades ist Voraussetzung.

Treffpunkt: Schloss Horst (Torbogen am Eingang) | Teilnahme kostenlos | Info: 0209 169-4130 und www.gelsenkirchen.de/stadtkunst | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

18:30 Uhr Kioomars Musayyebi Quartett Weltmusik



Vier Musiker, die aus ganz verschiedenen Richtungen zusammengefounden haben, bilden gemeinsam das Kioomars Musayyebi Quartett. Christian Hammer, Erfan Pejhanfar, Nils Imhorst und Kioomars Musayyebi spielen Impressionen von

orientalischen Melodien und Rhythmen vermischt mit europäischen Arrangements, Weltmusik mit Einflüssen aus dem Jazz. Der Schwerpunkt der Musik liegt auf den Kompositionen des iranischen Santurspielers Kioomars Musayyebi und den Arrangements des deutschen Gitar-

risten Christian Hammer. Die Kombination der Melodien und Instrumente fügt sich zu einem neuen Ganzen zusammen, und es entsteht ein einzigartiger Sound. In dem Zusammenspiel und der Stimmung zwischen den Musikern liegt das, was das Kioomars Musayyebi Quartett ausmacht.

Ort: Schloss Horst (Glashalle) | VK 17,00 € - AK 20,00 € - erm. 15,00 € |
Infos: 0209 169-6159 und www.schloss-horst-gelsenkirchen.de | VA:
KBZ Schloss Horst

26.05. – 28.05.

19. Gelsenkirchener Schultheatertage

Ende Mai ist es wieder so weit: Bereits zum 19. Mal stürmen Schülerinnen und Schüler der Stadt mit ihren Theatergruppen die professionellen Bühnen dieser Stadt. Nach einem ausgiebig gefeierten 18. Geburtstag am Musiktheater im vergangenen Jahr ist in diesem Jahr wieder das Consol Theater Ausrichter der Gelsenkirchener Schultheatertage. Beim gegenseitigen Schauen und Darübersprechen stehen das Miteinander und die Kreativität der unterschiedlichen Gruppen im Vordergrund.

Die genauen Termine der einzelnen Vorstellungen können der Website entnommen werden.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt frei | Info:
www.consoltheater.de | VA: Consol Theater in Kooperation mit dem
Musiktheater im Revier

Montag, 27.05.2019

17:30 und 20:00 Uhr

Der verlorene Sohn

→ So, 26.05. (12:45 Uhr)

19:30 Uhr

Rammstein

Europe Stadium Tour 2019

Seit fast zehn Jahren warten die Rammstein-Fans auf den Nachfolger des letzten Studioalbums „Liebe ist für alle da“. Nun melden sich die Berliner Rocker zurück und kündigen für den Frühling und Sommer 2019 – parallel zur Veröffentlichung ihres neusten Albums – eine Europa-Tour an. Dabei macht die Band direkt zu Beginn in Gelsenkirchen halt. Die Konzerte am 27. und 28. Mai in der VELTINS-Arena bilden dabei den Auftakt der ersten Stadion-Tournee der Band.



Ort: VELTINS-Arena | Eintritt: ab 275 € für Hospitality-Tickets | Info: 0180 6221904 (gebührenpflichtig!) und www.veltins-arena.de/events/rammstein/ | VA: Concert Team NRW
Weiterer Termin: Di, 28.05. (19:30 Uhr)

Dienstag, 28.05.2019

17:30 und 20:00 Uhr
The Sisters Brothers

Western von Jacques Audiard mit Joaquin Phoenix, John C. Reilly, Jake Gyllenhaal u.a., USA/Frankreich 2018, 117 Min., FSK: ab 12 J.



Oregon, 1851: Sie sind berühmt-berüchtigt, die Sisters Brothers. Eli, der Ältere (John C. Reilly), und Charlie, der Jüngere (Joaquin Phoenix), der eine ruhig und überlegt, der andere ein kampf lustiger Trinker, beide skrupellose Auftragskiller im Dienst

eines ominösen „Commodore“. An ihren Händen klebt nicht nur das Blut von Kriminellen, sondern auch von Unschuldigen. Für eine hohe Summe sollen sie Hermann Warm (Riz Ahmed) töten, der eine Wunderformel zum einfachen Goldwaschen erfunden hat: Eine Flüssigkeit macht die Goldnuggets im Wasser sichtbar. Dieses Wissen soll auch dem „Commodore“ ein Vermögen einbringen. Dem Genie ebenfalls auf den Fersen ist ihr Kontaktmann Jim Morris (Jake Gyllenhaal). Während die Brüder

von den Bergen Oregons bis nach Kalifornien reiten und eine mörderische Spur hinter sich lassen, ist Morris ihnen einige Tage voraus und trifft in einem Treck den gesuchten Chemiker. Statt ihn an die Sisters Brothers auszuliefern, verfolgt er ganz eigene Ziele. Als die vier Männer aufeinanderstoßen, geht es um Leben oder Tod – und ums Gold.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Literatur im Film“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

19:30 Uhr Rammstein

→ Mo, 27.05. (19:30 Uhr)

Mittwoch, 29.05.2019

29.05. – 02.06.

Maulheld*innen – Landes-Schultheater-Treffen NRW

Seit über zehn Jahren begeistert das Landes-Schultheater-Treffen MAULHELD*INNEN Kinder und Jugendliche für die Welt des Theaters. Maulhelden sind nach Definition des Dudens Angeber, Aufschneider, Prahler und Sprücheklopfer. Und nirgendwo begegnet man ihnen lieber als im Theater. Das MAULHELD*INNEN-Festival zeigt, was junge Menschen im Theater auf die Beine stellen können: künstlerisch und auch organisatorisch. Mitten im Ruhrpott treffen sich Schultheatergruppen aus ganz NRW zum gemeinsamen Arbeiten, zum Austausch und zur Präsentation ihrer Stücke. Als Gastgeber freuen sich das Consol Theater und die Gesamtschule Ückendorf auf die Gruppen.

Die genauen Termine können der Website entnommen werden.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater / Gesamtschule Ückendorf | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater in Zusammenarbeit mit dem LVTHiS und der Arbeitsstelle für Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW

18:00 Uhr

Europäischer Kirchenbau im Mittelalter – „en miniature“

Im Rahmen der Ausstellung „Romanik und Gotik en miniature“ (→ Wechselausstellungen | Dauer: bis 04.10.2019) gibt Rolf Schäfer, der Schöpfer der in der Horster Stadtteilbibliothek ausgestellten



Kirchenmodelle, einen Einblick in seine Arbeitsprozesse und Gestaltungstechniken sowie in die architektonische Konzeption der Modellbauten, die romanische und gotische Kirchen des Mittelalters darstellen. Ergänzt wird dieser individuelle Blick durch

die Vorführung eines Dokumentationsfilms über den Bau des Straßburger Münsters, einer der bedeutendsten Kathedralen der Gotik mit dem damals höchsten Kirchturm der Welt.

Ort: Stadtteilbibliothek in der Vorburg Schloss Horst (Turfstraße 21, 45899 GE-Horst) | Eintritt frei | Info: www.stadtbibliothek-gelsenkirchen.de | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

19:00 Uhr

Der liebe Unhold – Leben und Schaffen des Bauhauskünstlers und Emigranten René Halkett (1900-1983)

Vortrag und Lesung Thomas B. Schumann, Hürth

2019 jährt sich zum 100. Mal die Gründung des Weimarer Bauhauses (später Dessau), der wichtigsten Kunstschule des 20. Jahrhunderts, deren revolutionäre Ideen in Kunst, Architektur und Design bis heute fortwirken. 1933 von den Nationalsozialisten zur Selbstauflösung gezwungen mussten viele seiner Lehrer und Schüler ins Ausland emigrieren – so auch der aus einer thüringerisch-sächsischen Adelsfamilie stammende René Halkett. In seiner 1939 auf Englisch erschienenen Autobiografie „Der liebe Unhold“ berichtet er von seinem bewegten Leben als Kadett im Ersten Weltkrieg, Wandervogel, Loheland-Tänzer, KPD-Sympathisant, Bauhaus-Schüler, Journalist für die Frankfurter Zeitung, Emigrant auf Ibiza und in Großbritannien. Es ist eines der aufschlussreichsten autobiografischen Zeitportraits des 20. Jahrhunderts, vergleichbar Sebastian Haffners „Geschichte eines Deutschen“.

Ort: Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ | Eintritt frei | Info: 0209 1698551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de | VA: Institut für Stadtgeschichte

19:00 Uhr**KonzertMEDitation****Michael Gees und Julian Prégardien – Im Schloss Horst**

Michael Gees im Dialog mit Gästen. Bei dieser besonderen KoMed ist Julian Prégardien Gast des Abends. Der Tenor präsentiert unter anderem „Die Winterreise“ und mehr. Und warum so? Warum nicht wie überliefert? Weil die alternative Darbietungsweise einem Bedürfnis entspricht: das große Gedicht vom Menschsein und -werden gelten zu lassen. Gültigkeit entsteht durch den Raum, den wir einer Sache geben, im Denken und Empfinden zu wirken.

Ort: Schloss Horst | Eintritt: 15,00 € - erm. 10,00 € | Info: www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

19:00 Uhr**„Vom Pontos in den Pott“****Lesung, Bilderschau und Diskussion mit Maria Laftsidis Krüger**

Vom Pontos in den Pott

© Maria Laftsidis Krüger

Die im Ruhrgebiet lebende Maria Laftsidis-Krüger ist Tochter eines deutschen Vaters und einer griechischen Mutter. Aufgewachsen ist sie mit den Geschichten ihrer Urgroßeltern, die von verlorener Heimat und dem Überlebenskampf der Griechen aus Trabzon erzählen. Trabzon ist eine alte griechisch-lazische Stadt und Provinz am Schwarzen Meer in der heutigen Türkei. Die Region hat eine ganz eigene Form der Literatur, Musik und Folklore hervorgebracht. Hier beginnt die Reise, von der Maria Laftsidis-Krüger berichtet, die Flucht kleinasiatischer Griechen aus der Region, die Jahrhunderte lang ihre Heimat war und die für einige im Ruhrgebiet endete. — Die Lesung wird mit Bildern anschaulich begleitet. Danach lädt der Alternative e. V. zu einer Frage- und Diskussionsrunde mit der Autorin ein. Den musikalischen Rahmen gestalten Ali Mahir (Saz, Gesang) und Serpil Binici (Gesang) mit Musik aus der Region um Trabzon.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 5,00 € | Reservierung und Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Alternative e. V. in Kooperation mit dem Kulturraum „die flora“

Donnerstag, 30.05.2019

OPER

18:00 Uhr

Das Rheingold

→ Sa, 11.05. (19:30 Uhr)

KONZERT

19:30 Uhr

Latino Night

Auf dem KulturKanal

Das Lalok Libre präsentiert eine Flamencodarbietung der besonderen Art. Pepi Alvarez und Victor Castro begeisterten schon einige Male das Publikum auf dem KulturKanal. Diesmal werden sie von dem Allroundmusiker Juri Küfner und seiner Gruppe „Zarzamora“ begleitet und verführen die Gäste in eine prickelnde Latino Night auf dem Wasser.

Ort: Anlegestelle Nordsternpark (direkt neben Amphitheater, Zugang Grothusstraße 201, 45883 GE-Horst) | VVK: 10,00 € - AK: 12,00 € | VVK-Stellen: Lalok Libre, Buchhandlung Junius | Info: 01578 9194317 oder www.lalok.de | VA: Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Ge-Schalke e.V.

Freitag, 31.05.2019

KABARETT

20:00 Uhr

Gerburg Jahnke – Frau Jahnke hat eingeladen



Ein Abend nur mit guten Kabarettistinnen und Comediennes galt vor zehn Jahren noch als Illusion. Gerburg Jahnke hat bewiesen: Es ist kein Problem. Dieses Mal folgen ihrer Einladung Tamika Campbell, Lisa Feller, SUCHTPOTENZIAL und Frieda Braun.

Ort: Musiktheater im Revier | Eintritt: 21,70 € – 34,90 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

© Harald Hoffmann



»OUR HEARTS
BEAT BUM
BUM BUM!«

WIE SZENIAL IST
DAS DENN.

24
HOURS
Szeniale
Gelsenkirchen

FESTIVAL DER FREIEN KÜNSTE

Wird die SZENIALE eine Bühne haben? Bildende Kunst?
Wohnzimmerkonzerte? Begegnungen? Einen roten Faden?
Natürlich. Alles das, und noch viel mehr.

In den Orten im Kreativ-Quartier, in der Nachbarschaft,
auf der Straße, im Licht und in der Dunkelheit,
von Theater bis zur Lichtinstallation. **Alles ist SZENIALE.**

13./14. JULI 2019

www.szeniale.de

GASTGEBER: ÜCKENDORF



Szeniale

#szeniale



Gefördert durch die



Stadt
Gelsenkirchen

02.05. – 29.06.2019

„eye_land: heimat,flucht, fotografie“ und „Mein Deutschland“

Wie sehen Kinder und Jugendliche Deutschland?



© GFHF

Der Deutsche Jugendfotopreis prämiert seit 1962 die besten Fotos von Kindern, Jugendlichen und jungen Fotografen unter 26 Jahren. 2015 hieß das Thema „Mein Deutschland“. Aus diesen Einreichungen ist die gleichnamige Ausstellung entstanden. Seit 2015 änderte sich durch große Fluchtbewegungen die Einwohnerstruktur in Deutschland nachhaltig. Aus diesem Anlass startete im Frühjahr 2018 die bundesweite Jugendfotoaktion „eye_land“ einen Aufruf, Fotoprojekte zu den Themen Heimat, Flucht und Fotografie einzusenden. Die Beiträge dokumentieren das gesellschaftliche Engagement und die Vielfalt fotografischer Positionen und Ausdrucksformen. In eindringlichen Fotoarbeiten zeigen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – mit und ohne Fluchtbiografie – ihre Sichtweisen auf das emotionale Thema. Sie geben Einblicke in ihr Leben, ihre Gedanken und Gefühle und regen dazu an, das sich wandelnde Deutschland neu zu sehen.

[Abb.: Aus der Serie „Bridge the gap“]

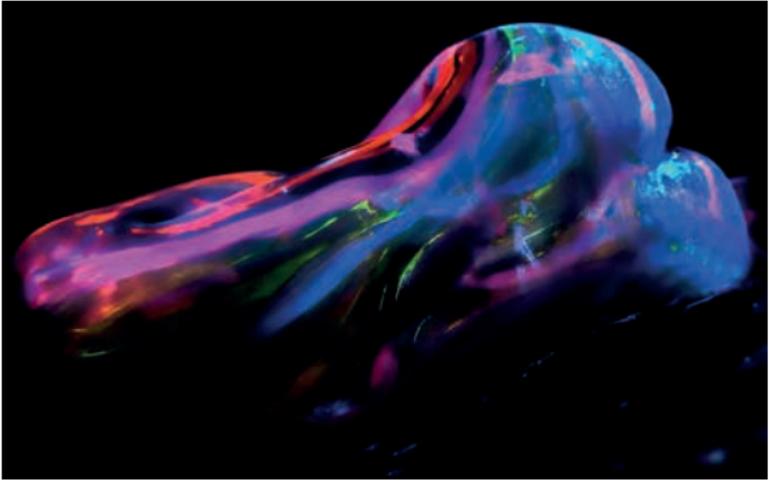
Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen | Eintritt frei | Öffnungszeiten: mo – fr 06:00 – 19:00 Uhr und sa 07:30 – 17:00 Uhr | Info: 0171 8381976 und www.pixelprojekt-ruhrgebiet.de | VA: Pixelprojekt_Ruhrgebiet – Peter Liedtke

04.05. – 31.08.2019

In Farbe und Bunt

Atelier ue12-parterre

© idur-photographie



Das Künstler-(Ehe-)Paar Ilsebill und Idur Eckle interessiert sich für „Farbe“ und macht in Bunt. Idur arbeitet natürlich unter Beteiligung schöner Frauen: Er malt auf die Haut, betrachtet Tattoos und projiziert Farben und Formen auf bewegte Körper. Ilsebill ist fasziniert von den farbigen Gewändern der heutigen Menschen und findet aber auch bunte Tiere eindrucksvoll. Das Ganze wird in 2D und Öl bzw. in 3D und Pappmaché verarbeitet. Eröffnung → Sa, 04.05. (15:00 – 18:00 Uhr – zusammen mit der Galerie-milenaktion „Tür auf“)

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa (am zweiten sa im Monat) 14:00 – 17:00 Uhr und nach telefonischer Absprache | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

Bis 05.05.2019

AufBäumen

Christian Hardick + Monika Stolarczyk-Salehian

© M. Stolarczyk-Salehian



Sich gegen ein Schicksal zu stemmen, sich aufzulehnen, wenn alles in einem gegen einen ungewollten Einfluss, ein Ereignis, einen Schicksalsschlag auflehnt, kann mit „aufbäumen“ bezeichnet werden. Innerliches, steiles Aufrichten, sich ruckartig,

hoch aufgewühlt fühlen, das entspricht dem Verb „aufbäumen“.

Ort: Domizil des BGK, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

10.05. – 07.06.2019

„Icons“

Margarete Gockel / Malerei

Die Gelsenkirchener Künstlerin Margarete Gockel hat sich in den vergangenen Jahren als international agierende freischaffende Illustratorin in den Bereichen Werbung und Fashion einen Namen gemacht. Zu ihren Kunden gehören so renommierte Werbeagenturen wie BBDO, Grey Leo Burnett und Saatschi & Saatschi, aber auch die Europäische Union und Firmen wie Henkel, Estée Lauder und das KDW in Berlin. Als Modezeichnerin arbeitet sie darüber hinaus mit internationalen Magazinen wie Elle, Cosmopolitan, Marie Claire, dem New York Times Magazine und dem Wall Street Journal zusammen. In der „werkstatt“ zeigt sie eine Auswahl ihrer Zeichnungen und tritt erstmals auch mit großformatiger Ölmalerei an die Öffentlichkeit.

Eröffnung → Fr, 10.05. (19:00 Uhr)

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Öffnungszeiten: di – fr 16:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: www.werkstatt-ev.de | VA: werkstatt e.V.

Bis 19.05.2019

Unerwartet! Grafiken aus dem Kunstmuseum vor 1910



Eigentlich sammelt das Kunstmuseum Kunst ab dem Impressionismus. Da die Sammlungstätigkeit der Stadt Gelsenkirchen jedoch bereits vor der Gründung des Museums 1950 begann, gibt es einen Bestand von grafischen Blättern, die

weit vor 1910 entstanden. Im Grafikkabinett zeigt das Kunstmuseum eine Auswahl dieser Blätter, zu denen un-

ter anderem Arbeiten von Rembrandt, Dürer und van der Velde gehören.

[Abb.: Rembrandt, Mann mit Frau und Kind, um 1630, Radierung]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Bis 19.05.2019

Ohne Titel – Künstler verweigern die Beschreibung

„Ohne Titel“ ist der wohl am häufigsten vergebene Titel für Kunstwerke der Moderne. Sind Titel eigentlich eine knappe Zusammenfassung des Werkes durch seine Beschreibung und bieten den Betrachtenden Anknüpfungspunkte für die Interpretation, verweigern sie Kunstschaffende ab der Mitte des 20. Jahrhunderts verstärkt. Diese Nicht-Betitelung ist jedoch nicht grundlos; vielmehr verweigern Künstlerinnen und Künstler damit ein Anknüpfen an alte Traditionen und eine bestimmte Interpretationsrichtung. Sie möchten ihren Werken keine Bedeutung auferlegen. Die Betrachtenden werden somit aufgefordert, eigene Assoziationen und Zusammenhänge aufzurufen und neu über Kunst nachzudenken.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

19.05. – 07.07.2019

DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi



In einer Ausstellungskooperation präsentieren das Kunstmuseum Gelsenkirchen und die Flottmann-Hallen Herne den in Valencia geborenen Bildhauer Enrique Asensi. Seine kompakten, oftmals symmetrischen Skulpturen aus Stahl und Stein weisen eine

große Flächigkeit auf. Einschnitte deuten auf eine doppelte Sinnhaftigkeit hin: eine rein materielle Ebene, bezogen auf die jeweilige Skulptur, sowie eine metaphysische, transzendente Ebene, indem sie ein mögliches Hinter-den-Dingen thematisieren.

Eröffnung → So, 19.05. (11:30 Uhr)

[Abb.: Enrique Asensi, o. T., 2018, Diabas, Bronze]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

19.05. – 04.08.2019 KUNST.ASPEKT.EUROPA



© Barbara Ring

Der Bund Gelsenkirchener Künstler (BGK) widmet sich dem Thema Europa. Der Name Europa stammt aus der griechischen Mythologie, in der die gleichnamige phönizische Königstochter von Zeus in Stiergestalt nach Kreta entführt wurde. Seitdem ist Europa Teil des zusammengefassten Kontinents Eurasien. Zehn Mitglieder des BGK setzen sich mit dem spannenden Thema auseinander: Susanne Olbrich-Hantzschk, Christian Hardick, Christel Klarhöfer, Sabine Leichner Heuer, Barbara Ring, Gerd Schneider, Christine Steffler, Cordula Stein, Monika Stolarczyk-Salehian und Nancy E. Watt. Es werden viele unterschiedliche Aspekte und Sichtweisen dargestellt, von Malerei, Fotografie, Schmuckobjekte bis zu Installationen.

Vernissage → So, 19.05. (11:00 Uhr)

Ort: BGK Domizil, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

21.05 – 31.08.2019
Spuren des Bauhaus

© Kunstmuseum Gelsenkirchen



Im Bauhausjahr begibt sich das Kunstmuseum Gelsenkirchen auf die Spuren der berühmten Reformschule in Gelsenkirchen. In seinem Grafikabinett zeigt das Museum Originale von Bauhausmeistern wie Moholy-Nagy, Paul Klee, Oskar Schlemmer und Lyonel Feininger. Historische und aktuelle Fotografien u.a. zum Leitsystem und Bau

des Hans-Sachs-Hauses, zur Siedlung Spinnstuhl, zur Vittinghoff-Siedlung und zur Zeche Nordstern machen die Einflüsse des Bauhausgedankens in Gelsenkirchen unmittelbar nachvollziehbar. Die zunehmende Rationalisierung und Demokratisierung der Architektur durch den Einfluss des Bauhauses und die damit einhergehenden ästhetischen und auch sozialpolitischen Veränderungen werden hier deutlich. Dass die Gestaltungsideen der Kunstschule nachhaltig wirkten und sich entfalten, zeigen die Beispiele aus Gelsenkirchen.

[Abb.: Oskar Schlemmer, Gegeneinander (Studie zu Rot), 1928, Gouache]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Bis 25.05.2019
Fotodokumentation der türkischen Parallelgesellschaft in Gelsenkirchen

© Dieter Grundmann



Der Fotograf Dieter Grundmann hat die Entwicklung

türkischen Lebens mit seiner Kamera unter verschiedenen Aspekten festgehalten nach dem Motto: „Man sieht nicht nur mit dem Herzen gut, man fotografiert auch nur mit dem Herzen gut.“ Unterstützt wird die Ausstellung durch den Deutsch-Türkischen Freundeskreis Gelsenkirchen e.V.

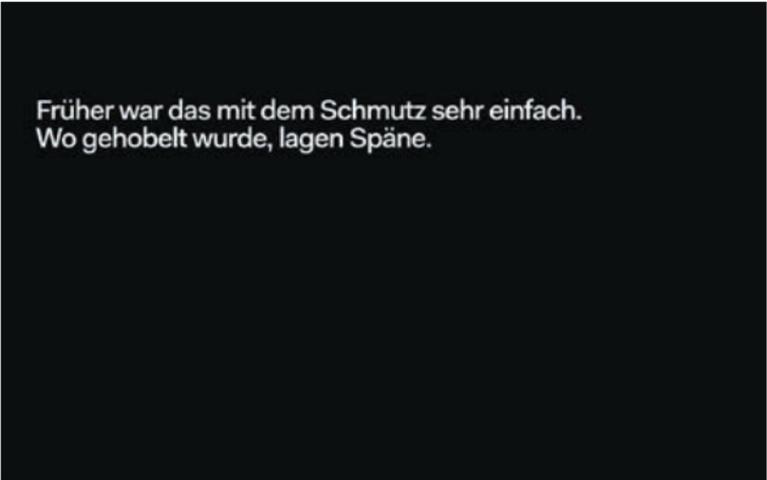
Vernissage → Sa, 27.04. (18:00 Uhr)

Ort: Kunstkiosk, Nordring 33, 45894 GE-Buer | Öffnungszeiten: Sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach vereinbarung | Eintritt frei | Info: 0209 9332929 und www.kunstkiosk-ge.de | VA: Brigitte Böcker-Miller

Bis 31.05.2019

Im Gästezimmer No. 4

Arne Schmitt: „Stadt – Gegenstadt“



Früher war das mit dem Schmutz sehr einfach.
Wo gehobelt wurde, lagen Späne.

© Arne Schmitt

Nach längerem Leerstand wurde im Januar 2019 das Gästezimmer des Kunstmuseums Gelsenkirchen wieder bezogen. Arne Schmitt zeigt dort seine Videoarbeit „Stadt – Gegenstadt“, in der er die Residenzstadt Mannheim und die Industriestadt Ludwigshafen, deren Geschicke unmittelbar mit BASF verbunden sind, auf ihre Wirkungen zwischen Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft befragt. Zentral ist dabei die Einblendung von Zitaten aus einem Essay des Philosophen Ernst Bloch über seine Heimatstadt Ludwigshafen, die durch ihre Klarheit und Beispielhaftigkeit die raue und harte Seite Ludwigshafens ebenso verdeutlichen wie das utopische Potential, mit dem die Stadt einst gedacht wurde.

Künstlergespräch → Sa, 11.05. (17:00 Uhr)

[Abb.: Arne Schmitt, Stadt – Gegenstadt, Filmstill, 2017]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Bis 30.09.2019
Raspelspur und Farbenspiel

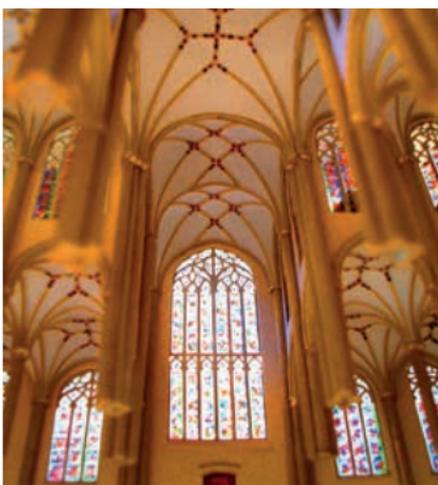


© M. Mauß

Marion und Bernd Mauß zeigen in ihrem Atelier eine Auswahl ihrer Arbeiten, die spezielle Arbeitstechniken und Werkzeugenarten widerspiegeln. Skulpturen aus Steatit treffen auf Tafelbilder. Holz, Eisen, farbige Massen faszinieren und ziehen die Betrachterinnen und Betrachter in den Bann.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 111c, 45886 GE-Ückendorf |
Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Absprache | Eintritt
frei | Info: 0209 1791699 und www.mausskunst.jimdo.com | VA: Ma-
rion und Bernd Mauß

Bis 04.10.2019
Romanik und Gotik en miniature
Kirchenmodelle von Rolf Schäfer



© Rolf Schäfer

Mittelalterliche Kirchenbauten sind bis heute faszinierend und inspirierend. Sowohl die wuchtigen und majestätischen romanischen Kirchen von Mitte 10. bis Mitte 13. Jh., als auch die prächtigen schwebend wirkenden Kathedralen und

Kirchen der Gotik von Ende 12. bis Anfang 16. Jh. verfehlen ihren Eindruck auch auf Betrachterinnen und Betrachter von heute nicht. Von außen mit mächtigen Türmen gen Himmel strebend, stellen die Innenräume im Zusammenspiel von Gewölben und kostbarem Kir-

chenschmuck, seit der Hochgotik lichtdurchflutet dank farbiger Glasfenster, ein Abbild des Paradieses auf Erden dar. Seit vielen Jahren beschäftigt sich der Gelsenkirchener Rolf Schäfer mit dem Baustil mittelalterlicher Kirchenbauten. Diese Vorliebe fand Niederschlag in vielen Zeichnungen realer und erfundener Kirchen und erfuhr ihre Krönung durch den Bau von Kirchenmodellen im Maßstab von ca. 1:300, also in einem äußerst filigranen Format. Umso erstaunlicher ist ihr Detailreichtum: Nicht nur das Äußere dieser fiktiven, aber typischen historischen Architekturformen repräsentierenden Kirchen ist bis in die kleinste architektonische Einzelheit ausgearbeitet – die Kirchen sind „bodenlos“ und geben so von unten auch einen Blick in den Innenraum mit Gewölben und handgemalten Buntglasfenstern frei. Nach einer erfolgreichen Ausstellung in der ev. Christuskirche Gelsenkirchen-Bismarck 2018 werden die Modelle und einige Zeichnungen von Rolf Schäfer zusammen mit Büchern über mittelalterliche Architektur nun von Frühjahr bis Herbst 2019 in der Horster Niederlassung der Gelsenkirchener Stadtbibliothek präsentiert.

Ort: Stadtteilbibliothek Gelsenkirchen-Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: mo 14:00 - 19:00 Uhr, mi 9:00 - 14:00 Uhr, do und fr 11:00 - 13:00 Uhr sowie 14:00 - 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: www.stadtbibliothek-gelsenkirchen.de | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

→: Beschreibung siehe

VVK: Vorverkauf

AK: Abendkasse

erm.: ermäßigt

VA: Veranstalter

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.



GROSSES HAUS

- DO 02** **PREMIERENFIEBER**
DAS RHEINGOLD
- SA 04** **AUFSTIEG UND FALL
DER STADT MAHAGONNY**
Oper von Kurt Weill und Bertolt Brecht
HÖR.OPER (Audiodeskription)
- SO 05** **FOYERKONZERT**
**1890 - IMPRESSIONEN AUS
BAD ISCHL UND FLORENZ**
Werke von Johannes Brahms
und Peter I. Tschaikowski
- ROMEO UND JULIA**
Ballett von Bridget Breiner
Musik von Sergej Prokofjew

- FR 10** **GASTSPIEL**
BODO WARTKE & MELANIE HAUPT
ANTIGONE
Ein Gastspiel der
emschertainment GmbH

- SA 11** **PREMIERE**
DAS RHEINGOLD
Oper von Richard Wagner

- SO 12** **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**
Ballett von Bridget Breiner

- DI 14** **ABONNENTENKONZERT**
DER SPIELZEIT 19.20
Exklusive Programmvorstellung
für Abonent*innen

- MI 15** **KONZERT JUNGER
GESANGSTALENTE**
präsentiert von der
ZAV- Künstlervermittlung

- DO 16** **GASTSPIEL**
HERMANN VAN VEEN
TOUR 2019
Ein Gastspiel der
emschertainment GmbH

- FR 17** **SINGBACH**
Ein Mitsingprojekt
für Grundschulkinder

- SA 18** **DAS RHEINGOLD**

- SO 19** **MUSIKBRUNCH**
ROMEO UND JULIA

- DI 21** **MiR.SALON**

- FR 24** **DAS RHEINGOLD**

- SA 25** **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**

- SO 26** **DAS RHEINGOLD**

- DO 30** **DAS RHEINGOLD**

- FR 31** **GASTSPIEL**
GERBURG JAHNKE
FRAU JAHNKE
HAT EINGELADEN ...
Ein Gastspiel der
emschertainment GmbH



KLEINES HAUS

- SO 05** **EUGEN ONEGIN**
Oper von Peter I. Tschaikowski
in einer Kammerfassung
von André Kassel

- FR 10** **SPARKASSENKONZERT
FÜR KINDER**
**DAS MÄRCHEN
VOM FEUERVogEL**
Ein Vormittag mit der
Musik Igor Strawinskys

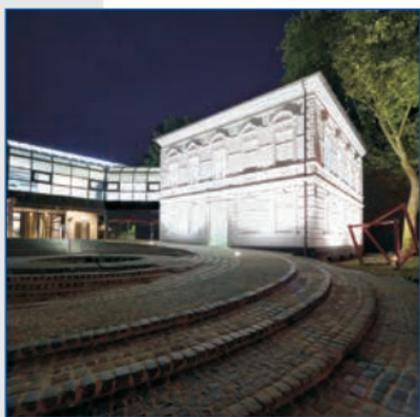
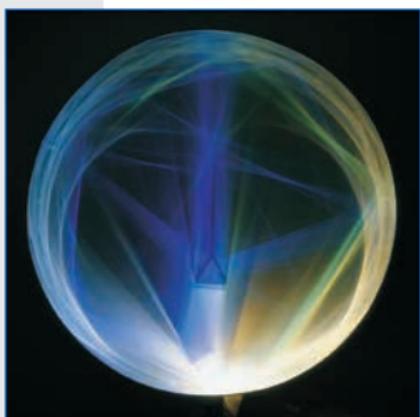
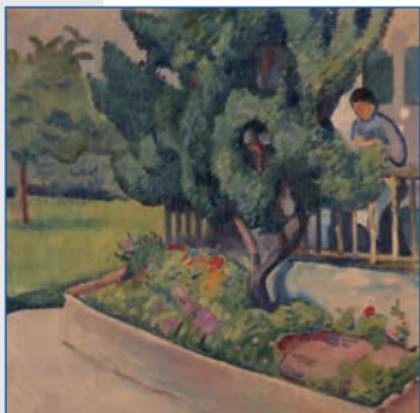
- SA 11** **BALLETT.HAUTNAH**
Öffentliches Training
mit dem Ballett im Revier
Ausverkauft

- SO 12** **PARIS IM AUGUST**
Chanson-Abend mit Liedern
von Edith Piaf und Barbara
mit Christa Platzer

- SA 18** **GASTSPIEL**
PERICLES
Drama von W. Shakespeare
Gastspiel der
bremer shakespeare company

- SO 19** **FIFTY-FIFTY VOL. 2**
Die Wunschkonzert-Show

- SO 26** **HANS-SACHS-HAUS**
4. SONNTAGSKONZERT
MOZART FEAT. „UWAGA“
Musik von W. A. Mozart und
Johann Sebastian Bach für
„Uwaga“ und Orchester



Kunstmuseum Gelsenkirchen: Kunst des späten 19. Jahrhunderts bis heute, Raum Anton Stankowski und Kinetische Kunst

Bildertausch

Unter diesem Motto zeigt das Kunstmuseum Sammlungsschätze von 1850 bis hin zu ganz aktuellen Tendenzen. Dabei begegnen den Besucherinnen und Besuchern Werke des Impressionismus, des Expressionismus, des Informel, der Pop Art und ganz zeitgenössischer Kunst.

Anton Stankowski und die Konkreten

Anton Stankowski (1906-1998) zählt zu den bekanntesten Grafikern unserer Zeit. Dauerhaft zu sehen sind Arbeiten aus den verschiedenen Schaffensperioden des in Gelsenkirchen geborenen Künstlers. Ergänzt wird die Abteilung durch Bilder und Objekte der konstruktiven und konkreten Kunst.

Kinetische Kunst

Mit über 80 Objekten bietet die kinetische Abteilung den Schwerpunkt des Hauses. Gezeigt werden Vorläufer aus der Op-Art sowie Mobiles, motorbetriebene Objekte, Licht- und Klangkinetik von den späten 1960er-Jahren des 20. Jahrhunderts bis heute.

Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Straße 5-7

45897 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten:

di - so 11:00 - 18:00 Uhr

Info: 0209 169-4361

Eintritt frei

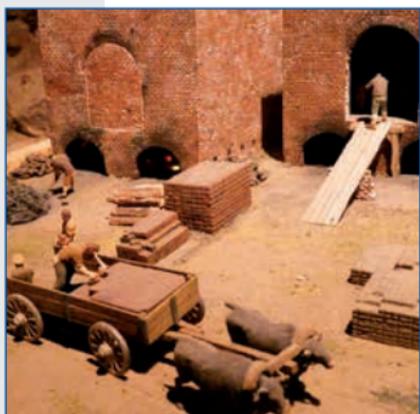
www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de



Kunstinstallation Sammlung Werner Thiel

Seit 1980 sammelte der Gelsenkirchener Künstler Werner Thiel (1927-2003) Artefakte und Relikte bergmännischer und industrieller Arbeit auf zum Abriss bestimmten Ruhrgebietszechen und gruppierte sie zu künstlerischen Installationen. Nach seinem Tod stellte Helmut Bettenhausen (Künstlerzeche „Unser Fritz“, Herne), unterstützt von Lutz Kahnwald, die letzte, raumgreifende Installation nach alten Konzepten von Werner Thiel zusammen. Im kultur.gebiet CONSOL im Stadtteil Bismarck entstand ein einzigartiger Kunstraum.

Schacht 9 der ehemaligen Zeche Consolidation, Klarastraße 6, 45889 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: sa + so 12:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung, Eintritt frei, Anmeldung und Info beim Referat Kultur: 0209 169-9104, www.gelsenkirchen.de/kultur



Museum im Schloss Horst – „Leben und Arbeiten in der Renaissance“

In mehreren abgeschlossenen Bauabschnitten entsteht seit November 2010 in dem Renaissance-Schloss ein vielschichtiger Lern- und Erfahrungsraum, der die Besucherinnen und Besucher in die Lebens- und Arbeitswelt des 16. Jahrhunderts eintauchen lässt. Im ersten Museumsabschnitt kann die „Schlossbaustelle“ erlebt werden. Kernstück ist das große Modell (1:40) des Schlosses 1565 im Bau. Die alten Bauakten zeigen, mit welchen Mitteln damals ein Schloss geplant und gebaut wurde. Im zweiten Themenbereich kann man sich auch ein Bild vom Leben der „kleinen Leute“ machen und im dritten Themenbereich geht es um „Adliges Leben im Emscherbruch“.

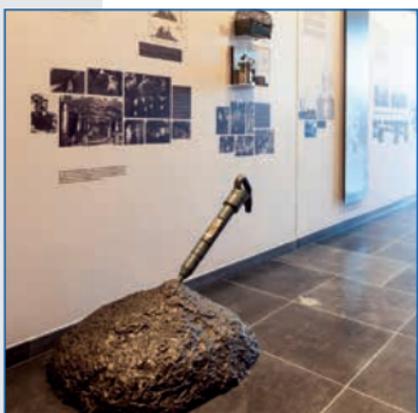
Kultur- und Bürgerzentrum Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr, so 11:00 - 18:00 Uhr Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen und Schüler sowie Personen bis 18 Jahren Eintritt frei), Sonderführungen jederzeit möglich! Info: 0209 169-6163 und www.schloss-horst-gelsenkirchen.de



Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“

Die neu überarbeitete Ausstellung dokumentiert die Geschichte Gelsenkirchens und der Bevölkerung, insbesondere unter dem Leitbegriff der „Volksgemeinschaft“ zeigt sie, wie das NS-Regime versuchte, Menschen als „Volksgenossen“ zu vereinnahmen und gleichzeitig andere als „Gemeinschaftsfremde“ auszugrenzen.

Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Öffnungszeiten: di – fr 10:00 bis 17:00 Uhr (an Feiertagen und während der Ferien geschlossen) | Gruppenführungen nach Anmeldung | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de



Hans-Sachs-Haus

Die Dauerausstellung „Wandel ist immer ...“ erzählt Gelsenkirchener Stadtgeschichte(n). Vor dem Hintergrund der Mehrpoligkeit Gelsenkirchens, der unterschiedlichen Lebensgeschichten in der Gelsenkirchener Bevölkerung und auch der pluralistischen Strukturen der lokalen Demokratie berücksichtigt die Ausstellung viele verschiedene Themenfelder.

Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

Begegnungsstätte Alter Jüdischer Betsaal

Der ehemalige Betraum der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen gibt einen sehr anschaulichen Einblick in die alten Schriften der Thora. Tafeln und Vitrinenpräsentationen informieren über das Judentum im Allgemeinen und über jüdisches Leben in Gelsenkirchen vor und nach dem Holocaust.

Von-der-Recke-Straße 9, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: mi 13:00 – 17:00 Uhr (außer Feiertage) | Info: 0209 155231-0 und info@jg-ge.de

Historische Druckwerkstatt – Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen

Der gemeinnützige Verein „Historische Druckwerkstatt, Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen“ stellt Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und ihre Bedeutung dar.

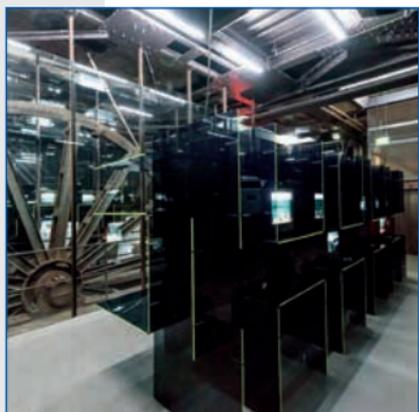
Vorburg Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: do, fr und so 14:00 – 17:00 Uhr | kostenlose Gruppenführungen | Info: 0172 8010585 und www.historische-druckwerkstatt.de

Schalke Museum

Auf rund 600 Quadratmetern erleben Besucherinnen und Besucher die Geschichte des KULTurVereins, der am 4. Mai 1904 gegründet wurde. Fünf Stationen der Ausstellung lassen den Mythos lebendig werden. Es wird erzählt von Triumphen und Tränen, von Titeln und Tragödien, vom zweitgrößten Verein aus ganz Deutschland: dem FC Schalke 04!

Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 GE-Erle

Öffnungszeiten: März - Oktober (di - fr 10:00 - 18:00 Uhr sowie sa + so 10:00 - 17:00 Uhr) und November - Februar (di - so 10:00 - 17:00 Uhr) | Info: 0209 3892-900 und www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum



© Dirk Bannert

Wandel is immer

Nordstern steht heute sinnbildlich für den erfolgreichen Strukturwandel im Revier. Die Ausstellung führt anschaulich die Etappen des Wandels vor Augen – von der großen Steinkohlenzeche über die Bundesgartenschau 1997 bis hin zum attraktiven Ausflugsziel und prosperierenden Landschafts- und Gewerbepark, in den weiter kräftig investiert wird. Diese Standortentwicklung ist über sechs Etagen Thema der multimedialen Dauerausstellung „Wandel is immer“, die in denkmalgeschützter Kulisse historische Dokumente mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen kombiniert.

Ort: Nordsternurm | Öffnungszeiten: sa 11:00 - 17:00 Uhr und so 11:00 - 18:00 Uhr | Eintritt: 4,00 € - erm. 3,00 € (jeweils inkl. Besucherterrasse) | Info: 0209 35979240 und www.nordsternurm.de | VA: Nordsternurm GmbH

Bergbaugeschichte

Bergbausammlung Rotthausen, Belforter Straße 20, 45884 GE-Rotthausen | Öffnungszeiten: di 14:00 - 19:00 Uhr | Info: 0209 98895364 und www.bergbausammlung-rotthausen.de

Das kleine Museum, Eschweiler Straße 45, 45897 GE-Buer | Öffnungszeiten: di 10:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 594659 und www.zeche-hugo.com

Initiativkreis Bergwerk Consolidation, Südl. Maschinenhaus am Schacht 9, kultur.gebiet CONSOL, Klarastraße 6, 45889 GE-Bismarck | Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 878161 und www.ib-consolidation.de

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino zeigt nicht nur ausgewählte Filme, sondern führt auch auf Wunsch geschlossene Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten durch, berät bei der Medienarbeit für Schulen und organisiert filmbegleitende Veranstaltungen (Vorträge u. a.). Das Kommunale Kino ist offen für Partnerschaften bei gesellschafts- und bildungspolitischen Themenkampagnen und hilft bei der Organisation von Filmprogrammen. Anmeldungen zu Schulvorstellungen bei Ralf Kolecki: 0209 30921 (Schauburg), ralf.kolecki@schauburg.de
Weitere Infos beim Referat Kultur: 0209 169-9102, www.gelsenkirchen.de/koki

Kulturraum „die flora“

Neben eigenen Veranstaltungen bietet der Kulturraum ein offenes Forum für Trägerinnen und Träger freier Kulturarbeit, Vereine und Initiativen sowie städtische Einrichtungen. Sozial- und kulturgeschichtliche Fragen, aktuelle politische und soziale Entwicklungen sowie der interkulturelle Dialog stehen im Mittelpunkt. Kulturvereine, Bürgerinitiativen und Schulen können als Kooperationspartner den Kulturraum innerhalb klarer Leitlinien für öffentliche Veranstaltungen nutzen.
Info und Beratung: 0209 169-9105, www.die-flora-gelsenkirchen.de

Museum Schloss Horst/Museumspädagogik

Das Museum Schloss Horst bietet verschiedene museumspädagogische Programme – vor allem für Schulen – an. Über die jeweils aktuellen Angebote in und außerhalb der Ferien informieren die Kulturtipps, sie sind aber auch unter 0209 169-6163 und 169-6159 sowie www.schloss-horst-gelsenkirchen.de zu erfahren.

Kunstschule Gelsenkirchen

Frühförderung, Vor- und Grundschulprogramme, Workshops für Jugendliche, Ferien- und Familienprogramme. Die Kunstschule bietet Kurse und zahlreiche Wochenend-Workshops zu verschiedenen Themen (z.B. Zeichnung, Malerei, Tanz, Literatur, Objektkunst, Street Art, Musik). Unter fachkundiger Anleitung werden die Programme u.a. direkt vor Ort im Kunstschulgebäude an der Neustraße (Erle), im Kunstmuseum (Buer), in der Kinderbibliothek (Neustadt) oder auch direkt in den Schulen und Kindergärten angeboten.

Das Jahresprogramm mit allen Angeboten ist an den üblichen Stellen und bei der Kunstschule Gelsenkirchen erhältlich. Alle Veranstaltungen sind auch unter www.kunstschule-gelsenkirchen.de und auf der Facebook Seite der Kunstschule nachlesbar.

Info und Anmeldung: 0209 6138772 und info@kunstschule-gelsenkirchen.de



Kunstmuseum Gelsenkirchen

Die Angebote für Kinder und Jugendliche richten sich an Kindergärten und Klassen aller Schulformen und Jahrgangsstufen. Immer mit dabei: eine künstlerische Arbeit mit den Kindern! Kostenfrei.

Geburtstagsspaß im Museum – Mit den besten Freundinnen und Freunden macht das Geburtstagskind eine Entde-

ckungstour im Museum, z. B. durch die Abteilung „Kinetische Kunst“. Anschließend wird im Werkraum ein kleines Kunstobjekt gebaut. Kuchen und Getränke können mitgebracht werden. Kosten: 60,00 €
Führungen mit Voranmeldung für Firmen, Privatgruppen und Betriebsausflüge (Dauer ca. 1 Stunde). Kosten: 50,00 €

„Spaziergang durchs Museum“: Einmal im Monat, an einem Donnerstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr, werden sowohl Kunstwerke aus der Museumssammlung, als auch aktuelle Ausstellungen besucht. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über einzelne Künstlerinnen und Künstler, Werkgruppen und Techniken. Kostenfrei. Keine Anmeldung notwendig! Info für alle Angebote: 0209 169-4130



Städtische Musikschule

Von „Knirps & Co.“ für die kleinsten Besucherinnen und Besucher (ab 18 Monate) über die „klassische“ musikalische Früherziehung ab 4 Jahren, dem regulären Hauptfachunterricht und zahlreichen Ergänzungsfächern bis hin zu Chören, Bigband, Sinfonie- und Blasorchestern sowie Rock-/Pop-Bands wird eine breite Palette für Kinder, Ju-

gendliche und Erwachsene angeboten. Rhythmikkurse und „Junges Musiktheater“ erschließen neue Erfahrungen. Für musikalische Fragen aller Art, musikalische Unterstützung für einen bestimmten Anlass oder einen Rat beim Instrumentenkauf finden Sie hier kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Angeboten werden ebenfalls Kooperation und Beratung für Musikprojekte aller Schulformen. Info und Beratung: 0209 169-6174



Stadtrundfahrten

Keine Kohle mehr, aber trotzdem reich: reich an spannenden Orten, an Kontrasten, an sehenswerten Zeugnissen der Industriekultur – das ist Gelsenkirchen. Vieles hat sich gewandelt. Mit ihrer beachtlichen Vielfalt an Grünflächen etwa gehört die Stadt heute zu den grünsten Großstädten Deutschlands. Alte Zechen, Maschinenhallen

und Industrieflächen werden von Theater, Gastronomie, Landschaftsparks und modernen Unternehmen neu belebt.



Der Cabrio-Doppeldecker-Bus fährt wieder!

Termin: Stadtrundfahrt am 14.05. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City ZOB Busbahnhof) und 26.05. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer Busbahnhof)

In den Wintermonaten finden nach wie vor Gruppenfahrten nach vorheriger

Anmeldung statt – ganz nach individuellen Wünschen. Gerne bespricht die Stadt- und Touristinfo Termine, Einstiegsorte, Extrarouten und Kosten mit den Interessierten.

Buchung, Anmeldungen und weitere Info:

Stadt- und Touristinfo, Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt

Telefon: 0209 169-3971; E-Mail: touristinfo@gelsenkirchen.de

www.gelsenkirchen.de/touristinfo

Führungen

Die Stadt- und Touristinfo bietet jeden 1. Samstag (12:00 Uhr) im Monat – außer feiertags – Führungen durch das Hans-Sachs-Haus an. Der Kostenbeitrag liegt bei 2,00 €, mit anschließendem Bistro-Besuch (Kaffee und Kuchen) 5,50 €. Darüber hinaus finden an jedem 3. Samstag (12:00 Uhr) im Monat Führungen durch die stadtgeschichtliche Ausstellung „Wandel ist immer“ im Hans-Sachs-Haus statt. Der Kostenbeitrag liegt auch hier bei 2,00 €. Voranmeldungen sind bei der Stadt- und Touristinfo möglich, Tel.: 0209 169-3968 und -3969. Gruppenführung werden nach Absprache angeboten.



„Faszinierend! Museum einmal anders. Eine ‚realistische‘ Zeitreise. Empfehlenswert.“

Montag bis Freitag
15:00 – 18:00 Uhr

Sonntag
11:00 – 18:00 Uhr

Sa. geschlossen;
Gruppenführungen sind
jederzeit (auch samstags)
möglich!



Museum
Schloss Horst

„Wirklich eine wundervolle Ausstellung und so liebevoll gemacht! Vielen Dank für dieses schöne Erlebnis.“

„Das war supergummigut!!!“



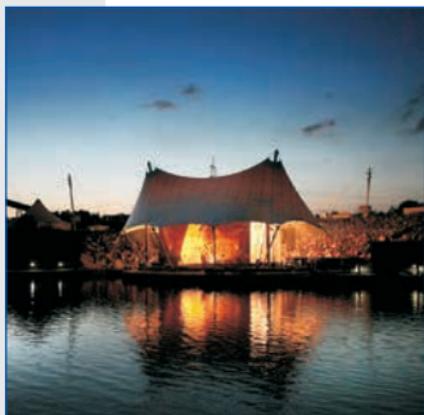
Turfstraße 21
45899 Gelsenkirchen-Horst

Info: 0209.169-61 63

www.schloss-horst-gelsenkirchen.de

 Stadt
Gelsenkirchen

Gefördert durch den
Landschaftsverband
Westfalen-Lippe



1 Amphitheater

Anfahrt über Grothusstraße 201
45883 Gelsenkirchen
Info: 0209 5083-405 und
www.amphitheater-gelsenkirchen.de

2 APOLLO CINEMAS

Multiplex in Gelsenkirchen
Willy-Brandt-Allee 55
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 70263400 und
www.apollo-cinemas.de

3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS

Ebertstraße 19, 45875 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-2810 (Stadtbibliothek)
und -2508 (VHS) sowie
stadtbibliothek.gelsenkirchen.de
und vhs.gelsenkirchen.de

4 Bleckkirche – Kirche der Kulturen

Bleckstraße 62, 45889 Gelsenkirchen
Info: 0209 595984 und
www.bleckkirche.info

5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen
Info: 0209 66047 und www.bonni.org

6 Dokumentationsstätte „Gelsen- kirchen im Nationalsozialismus“

Cranger Straße 323
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-8551 und
www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

7 Emscher-Lippe-Halle

Adenauerallee 118
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 954-3110 und
www.emscher-lippe-halle.de



8 Hans-Sachs-Haus

Ebertstraße 11
45879 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-3968 oder -3969
und www.gelsenkirchen.de

9 KAUE

Wilhelminenstraße 176
45881 Gelsenkirchen
Info: 0209 954-30 und
www.emschertainment.de

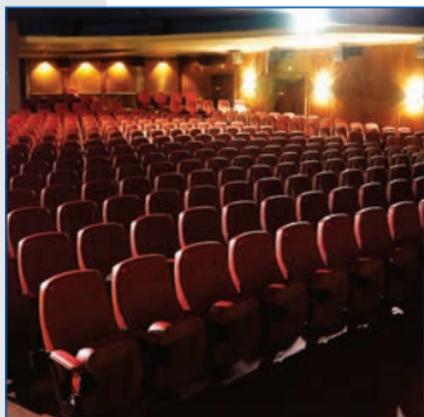
10 Kommunales Kino

SCHAUBURG Filmpalast

Horster Straße 6
45897 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9102 (Referat Kultur)
oder 0209 30886 (Schauburg)
und www.gelsenkirchen.de/koki
Eintritt (generell*):
normal 5,00 €, ermäßigt** 4,00 €,
GE-Pass-Inhaberinnen und
-Inhaber 2,00 €;
KoKi-10er-Karte (normal) 45,00 €,
10er-Karte (ermäßigt**) 36,00 €
* Verleihvorgaben können in Einzel-
fällen zu Entgelterhöhungen führen.
**Schülerinnen und Schüler, Aus-
zubildende und Studierende gegen
Vorlage eines gültigen Ausweises

11 kultur.gebiet CONSOL

(Consol Theater, Musikprobenzentrum
Consol4, Kunstinstallation Sammlung
Werner Thiel, Südliches Maschinen-
haus-IBC)
Anfahrt über Bismarck-, Klara- und
Consolstraße, 45889 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9106 (Referat Kultur)
und 0209 9882282 (Consol Theater)
sowie www.kulturgebiet-consol.de



© Ralf Koleccki



© Thomas Robbin



12 Kulturraum „die flora“

Florastraße 26
45879 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9105 und
www.die-flora-gelsenkirchen.de

13 Kultur- und Bürgerzentrum (KBZ) Schloss Horst mit Museum Schloss Horst

Turfstraße 21
45899 Gelsenkirchen
Öffnungszeiten Museum:
mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr,
so 11:00 - 18:00 Uhr
Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen
und Schüler sowie Personen
bis 18 Jahren Eintritt frei)
Info: 0209 169-6163 und
www.schloss-horst-gelsenkirchen.de

14 Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Straße 5-7
45897 Gelsenkirchen
Öffnungszeiten:
di - so 11:00 - 18:00 Uhr
Info: 0209 169-4361 und
www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de



15 Lüttinghof_Die Burg im Wasser

Lüttinghofallee 3-5
45896 Gelsenkirchen
Info: 0209 604956-10 und
www.luettinghof.de

16 Musiktheater im Revier

Kennedyplatz
45881 Gelsenkirchen
Info: 0209 4097200 und
www.musiktheater-im-revier.de

17 Nordsterturm mit Besucherterrasse

Nordsternplatz 1
45899 Gelsenkirchen
Info: 0209 35979240 und
www.nordsterturm.de

18 Städtische Musikschule

Verwaltung:
An der Rennbahn 5
45899 Gelsenkirchen
Bürozeiten:
mo + mi 8:30 - 13:30 Uhr,
di + do 8:30 - 15:30 Uhr,
fr 8:30 - 11:00 Uhr,
in den Ferien:
di + do nur bis 13:30 Uhr
Tel.: 0209 169-6174
Schulgebäude Rolandstraße 3
Tel.: 0209 169-5370
Schulgebäude Neustraße 7
Tel.: 0209 6138773
Info: www.gelsenkirchen.de/musikschule



© Städtische Musikschule Gelsenkirchen

19 Veltins-Arena

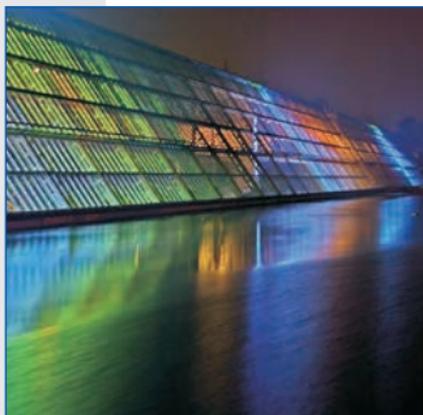
Ernst-Kuzorra-Weg 1
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 3892-930 und
www.veltins-arena.de

20 stadtbauraum

Boniverstraße 30
45883 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9184 und
0171 6248200 sowie
www.gelsenkirchen.de/kultur

21 Wissenschaftspark

Munscheidstraße 14
45886 Gelsenkirchen
Info: 0209 167-1000 und
www.wipage.de



© Thomas Robbin

Karte der Veranstaltungsorte

- | | |
|---|--|
|  | 1 Amphitheater |
|  | 2 APOLLO CINEMAS |
|  | 3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS |
|  | 4 Bleckkirche - Kirche der Kulturen |
|  | 5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus |
|  | 6 Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |
|  | 7 Emscher-Lippe-Halle |
|  | 8 Hans-Sachs-Haus |
|  | 9 KAUE |
|  | 10 Kommunales Kino - Schauburg Filmpalast |
|  | 11 kultur.gebiet CONSOL |
|  | 12 Kulturraum „die flora“ |
|  | 13 Kultur- und Bürgerzentrum / Museum Schloss Horst |
|  | 14 Kunstmuseum Gelsenkirchen |
|  | 15 Lüttinghof_Die Burg im Wasser |
|  | 16 Musiktheater im Revier |
|  | 17 Nordsternturnm |
|  | 18 Städtische Musikschule Gelsenkirchen |
|  | 19 Veltins-Arena |
|  | 20 stadtbauraum |
|  | 21 Wissenschaftspark Gelsenkirchen |





Bildungszentrum

- Mi, 08.05. Webinar „Gegen alle Widerstände“
Vortrag „Cornwall Revisited – Doc Martin and Rosamunde Pilcher“
- Fr, 10.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Wassermärchen“
(Kinderbibliothek)
- Sa, 11.05. Exkursion „Historischer Spaziergang“ (Treffpunkt)
- Do, 16.05. Vortrag „Gedanken verloren – Unthinking“
- Mo, 20.05. Vortrag „HONGKONG & MACAU: Der Westen im Fernen Osten“
- Mi, 22.05. Webinar „Das Ende der Kostümierung“

Hans-Sachs-Haus

- Fr, 03.05. „Führung durch das Hans-Sachs-Haus“
- Fr, 17.05. „Führung durch die stadthistorische Ausstellung“
- Sa, 18.05. Comedy & Konzert „Mirja Boes & die Honkey Donkeys“
- Do, 23.05. Comedy „Pawel Popolski“
- So, 26.05. „4. Sonntagskonzert“

KAUE

- Fr, 03.05. Konzert „THE QUEEN KINGS - A kind of Queen“
- Fr, 10.05. Musik „STOPPOK“
- Sa, 11.05. Musik „STOPPOK“
- Mi, 15.05. Comedy „Tino Bomelino“
- Fr, 17.05. Konzert „MIXTAPE GE“
- Sa, 18.05. Konzert „MIXTAPE GE“
- Sa, 25.05. Comedy „NightWash Live in Gelsenkirchen“

Kommunales Kino – Schauburg

- So, 05.05. Film „A Star is Born“
- Mo, 06.05. Film „A Star is Born“
- Di, 07.05. Film „Beautiful Boy“
- So, 12.05. Film „Womit haben wir das verdient?“
- Mo, 13.05. Film „Womit haben wir das verdient?“
- Di, 14.05. Film „The Mule“
- So, 19.05. Film „Die Berufung – Ihr Kampf für Gerechtigkeit“
- Mo, 20.05. Film „Die Berufung – Ihr Kampf für Gerechtigkeit“
- Di, 21.05. Film „Mid90s“
- So, 26.05. Film „Der verlorene Sohn“
- Mo, 27.05. Film „Der verlorene Sohn“
- Di, 28.05. Film „The Sisters Brothers“

kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater

- Sa, 04.05. Theater „Wem gehört die Straße?“ (Premiere)
So, 05.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Grimm und Gräulich“
Di, 07.05. Theater „Wem gehört die Straße?“
Mi, 08.05. Theater „Wem gehört die Straße?“
Di, 14.05. Theater „Unter Strom“
Mi, 15.05. Theater „Unter Strom“
Do 16.05. Theater „Unter Strom“
Themenabend „Heimatlos – Die Pottlotterie“
Sa, 18.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Über Nacht und Unter Tage“
So, 19.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Luise ist weg“
Do, 23.05. Improtheater „Denn sie wissen nicht, was sie gleich spielen“
26. – 28.05. „19. Gelsenkirchener Schultheatertage“
29.05. – 02.06. „Maulheld*innen – Landes-Schultheater-Treffen NRW“

Kulturraum „die flora“

- Sa, 04.05. Konzert „Impressions d'enfance“
So, 05.05. Film „Kleine und große Frauenwunder: Überraschungsfilm“
Di, 07.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Mi, 08.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Do, 09.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
Fr, 10.05. Theater „Herr Klangmann bittet zum Konzert“
So, 12.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Die Halqa von Babylon“
Fr, 17.05. Kabarett „Brotzeit mit Brunow“
Mi, 22.05. Bilder-Vortrag „Entlang der Emscher - eine Flussreise“
Fr, 24.05. Konzert „Transmusica“
Fr, 29.05. Lesung „Vom Pontos in den Pott“

Kunstmuseum

- Mi, 01.05. An diesem Tag bleibt das Museum geschlossen.
So, 05.05. Führung „Kinetik“
Do, 09.05. Führung „Spaziergang durchs Museum: Streifzug durch die Gemäldesammlung“
Sa, 11.05. Künstlergespräch „Arne Schmitt: Stadt – Gegenstadt (Gästezimmer)“
Fr, 17.05. Führung „Zeit widmen. Eine sinnliche Führung für Menschen mit Demenz“
So, 19.05. Eröffnung „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“
Fest „Internationaler Museumstag“
Sa, 25.05. Führung/Workshop „Mit Oma und Opa im Museum“

Musiktheater im Revier

- Do, 02.05. Einblick „Premierenfieber“
Sa, 04.05. „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“
(Hör.Oper mit Audiodeskription)
So, 05.05. „Foyerkonzert“
Oper „Eugen Onegin“
Ballett „Romeo und Julia“
Fr, 10.05. „Sparkassenkonzert für Kinder“
Musiktheater „Bodo Wartke & Melanie Haupt – Antigone“
Sa, 11.05. „Ballett.Hautnah“ (Ausverkauft!)
Oper „Das Rheingold“ (Premiere)
So, 12.05. Ballett „Ein Sommernachtstraum“
Musik „Paris im August“
Mi, 15.05. „Konzert Junger Gesangstalente“
Do, 16.05. Konzert „Karsten Jahnke präsentiert: HERMAN VAN VEEN“
Fr, 17.05. Singen „SingBach“
Sa, 18.05. Musiktheater „Pericles“
Oper „Das Rheingold“
So, 19.05. „Musikbrunch“
Konzert „Fifty-Fifty Vol. 2“
Di, 21.05. Diskussion „MiR.Salon“
Fr, 24.05. Oper „Das Rheingold“
Sa, 25.05. Ballett „Ein Sommernachtstraum“
So, 26.05. Oper „Das Rheingold“
Do, 30.05. Oper „Das Rheingold“
Fr, 31.05. Kabarett „Gerburg Jahnke – Frau Jahnke hat eingeladen“

Schloss Horst

- Do, 02.05. Offene Schlossführung
Fr, 03.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Schaurig-Schön im Schloss“
So, 12.05. Tanz „Clay by Asha“
Mi, 15.05. Konzert „Horst haut rein“
So, 19.05. "Antrittskonzert"
Sa, 25.05. Konzert „Chorbegegnung GE-Den Haag“
So, 26.05. Führung „Radtour StadtKunst“
Konzert „Kioomars Musayyebi Quartett“
Mi, 29.05. Konzert „KONZERTMEDitation“

Weitere Veranstaltungen in GE

- Do, 02.05. Führung „Begehung des alten jüdischen Friedhofs“
(Ecke Oskarstraße / Wanner Straße)
Vortrag „Philosophischer Abend: Der Glaube und seine

- Nebenwirkungen“ (Linden-Karree)
Konzert „Marlene Dietrichs Russische Seele“
(Neue Synagoge Gelsenkirchen)
- Fr, 03.05. Konzert „Open Stage“ (Wohnzimmer GE)
Gelsenkirchener Erzählfrühling „Die Märchentante“
(Stadtteilbibliothek GE-Horst)
- Sa, 04.05. Eröffnung „In Farbe und Bunt“ (ue12-parterre)
„Tür auf“ (Galeriemeile Gelsenkirchen)
„Drinne und Draußen – der Kunstmarkt im Revier“
(Kunststation Rheinelbe)
- So, 05.05. Konzert „Battle of Bands Finale“ (C@fe-42)
„Tür auf“ (Galeriemeile Gelsenkirchen)
„Drinne und Draußen – der Kunstmarkt im Revier“
(Kunststation Rheinelbe)
Exkursion „Von Synagoge zu Synagoge“
(Abfahrt: Neue Synagoge Gelsenkirchen)
- Do, 09.05. Konzert „GEjazzt OPEN“ (JazzArt Galerie)
- Fr, 10.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Kleiner Mann, großer Mann“
(Stadtteilbibliothek GE-Erle)
Vortrag „Die Situation der Gitanos in Spanien“
(Wissenschaftspark)
Eröffnung „Icons“ (werkstatt)
Gelsenkirchener Erzählfrühling „Die Wohnzimmer der Stadt“
(versch. Wohnzimmer in GE)
- Sa, 11.05. Gelsenkirchener Erzählfrühling „Hör mal, die City!“ (GE-City)
Fest „Traditioneller Bauspielplatz Jahrmarkt“
(städt. Bauspielplatz)
- Mo, 13.05. Musik/Tanz „A Tiempo“ (Schalker Gymnasium)
Theater/Kabarett „Eingecheckt! Im Hotel der wilden Gäste“
(Maritim Hotel)
- Mi, 15.05. Vortrag „Nacis in Chile - Die Folgen eines Massakers“
(Dokumentationsstätte)
- Fr, 17.05. „4. Street Food & Music Festival“ (GE-City)
„CaféSATZ-Poetry Slam“ (C@fe-42)
Konzert „GEjazzt auf dem KulturKanal“
(Abfahrt: Anleger Sutumer Brücken / Kurt-Schumacher-Straße)
Konzert „Rotthausen meets the World“
(Gemeindezentrum Rotthausen)
- Sa, 18.05. Exkursion „Endlich wieder Frühling“
(Treffpunkt: Haltestelle „Gesamtschule Ückendorf“)
„4. Street Food & Music Festival“ (GE-City)
Poetry Slam „Poesieduell“ (werkstatt)
- So, 19.05. Vernissage „KUNST.ASPEKT.EUROPA“ (BGK Domizil)
Konzert „Zarzamora“ (Bleckkirche)

- Mo, 20.05. „4. Street Food & Music Festival“ (GE-City)
 Vortrag „Segen wider Willen“ (Begegnungsstätte)
- Di, 21.05. Vortrag „Das Bauhaus kommt aus Weimar“ (Michaelshaus)
- Mi, 22.05. Unterhaltung „Manni auf'm Pütt“ (Zeche Hugo)
- Do, 23.05. „Stolperstein-Verlegung 2019“ (Stadtgebiet Gelsenkirchen)
 Unterhaltung „Kunst gegen Bares“ (Wohnzimmer GE)
- Fr, 24.05. Konzert „Klangkosmos Weltmusik – Night · Nepal“ (Bleckkirche)
- Sa, 25.05. Konzert „Kinder spielen für Kinder“ (Städt. Musikschule)
 „WortGEwaltig Poetry Slam“ (Kinder- und Jugendzentrum Spunk)
 Konzert "Rock the Boat" (Anlegestelle Sutumer Brücken)
- So, 26.05. Treffen „Nordstern Klassik – Altes Blech trifft Industriekultur“ (Nordsternpark)
- Mo, 27.05. Konzert „Rammstein“ (VELTINS-Arena)
- Di, 28.05. Konzert „Rammstein“ (VELTINS-Arena)
- Mi, 29.05. Führung/Film „Europäischer Kirchenbau im Mittelalter – „en miniature“ (Stadtteilbibliothek in der Vorburg Schloss Horst)
 Vortrag „Der liebe Unhold - Leben und Schaffen des Bauhauskünstlers und Emigranten René Halkett (1900-1983)“ (Dokumentationsstätte)
- Do, 20.05. Konzert "Latino Night" (Anlegestelle Nordsternpark)

Ausstellungen in GE

- 02.05. - 29.06. „eye_land: heimat, flucht, fotografie“ und „Mein Deutschland“ (Wissenschaftspark)
- 04.05. - 31.08. In Farbe und Bunt (ue12-parterre)
- Bis 05.05. „AufBäumen“ (Domizil des BGK)
- 10.05. - 07.06. „Icons“ (werkstatt)
- Bis 19.05. „Unerwartet! Grafiken aus dem Kunstmuseum vor 1910“ (Kunstmuseum)
- Bis 19.05. „Ohne Titel – Künstler verweigern die Beschreibung“ (Kunstmuseum)
- 19.05. - 07.07. „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“ (Kunstmuseum)
- 19.05. - 04.08. „KUNST.ASPEKT.EUROPA“ (BGK Domizil)
- 21.05 - 31.08. „Spuren des Bauhaus“ (Kunstmuseum)
- Bis 25.05. „Fotodokumentation der türkischen Parallelgesellschaft in Gelsenkirchen“ (Kunstkiosk)
- Bis 31.05. „Im Gästezimmer No. 4“ (Kunstmuseum)
- Bis 30.09. „Raspelspur und Farbenspiel“ (Kunststation Rheinelbe)
- Bis 04.10. „Romanik und Gotik en miniature“ (Stadtbibliothek GE-Horst)



Viel Spaß!



SPORT-PARADIES im Arenapark
Adenauerallee 118 · 45891 Gelsenkirchen
0209 95440 · www.sport-paradies.de

 facebook.com/SportParadiesGe



Viel Spaß!



Redaktion:

Kim Ocloo und Andrea Rohmert
kulturtipps@gelsenkirchen.de
Telefon 0209 169-2553/-4060

Redaktionsschluss:

15.03.2019

Programmänderungen vorbehalten.
Angaben ohne Gewähr.

Titelbild:

Iva Nova aus Petersburg –
im Rahmen der Weltmusikreihe
„Rotthausen Meets The World“ im Mai zu Gast
im Gemeindezentrum Rotthausen

Foto: Iva Nova



Gestaltungskonzept: Uwe Gelesch



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit in
Kooperation mit dem Referat Kultur